

Mod.  
1099

**urmet**

DS1099-184

---

## WIFI 3M IP PoE KAMERASERIE

**BULLET**  
**1099/212B**

---



**BEDIENUNGSANLEITUNG**

## INHALT

<b>INHALT</b> .....	<b>2</b>
<b>EINLEITUNG</b> .....	<b>3</b>
<b>1 PRODUKTBESCHREIBUNG</b> .....	<b>3</b>
1.1 Technische Daten .....	3
1.2 Öffnen der Verpackung.....	3
1.3 Warnhinweise.....	4
<b>2 VEREINFACHTE EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG</b> .....	<b>5</b>
<b>3 INSTALLATION</b> .....	<b>5</b>
3.1 1099/212B → WiFi-Kamera Bullet Varifocal .....	5
<b>4 EASYTOOL</b> .....	<b>6</b>
<b>5 KONFIGURATION DER ACTIVEX-STEUERELEMENTE</b> .....	<b>7</b>
<b>6 VERBINDUNG ÜBER ANDERE WEBBROWSER</b> .....	<b>9</b>
<b>7 KONFIGURATION DER WEBSEITE DER IP-KAMERA</b> .....	<b>9</b>
7.1 Live.....	9
7.2 Playback.....	10
7.3 Ferneinstellungen.....	11
7.3.1 Display .....	11
7.3.2 Netzwerk .....	13
7.3.3 Alarm.....	18
7.3.4 Aufzeichnung .....	21
7.3.5 System.....	22
7.3.6 Erweiterte .....	26
7.3.7 4G-Konfiguration .....	28
7.4 Lokale einstellungen .....	29
7.5 Verlassen .....	30
<b>8 ANZEIGE ÜBER APP</b> .....	<b>30</b>
<b>9 KONFIGURATION ANDERER GERÄTE</b> .....	<b>31</b>
<b>10 4G-Wi-Fi-Router-Einstellungen</b> .....	<b>31</b>
10.1.1 Gerätestatus (Device Status) .....	32
10.1.2 Systemeinstellungen .....	33
10.1.3 Quick Settings (Schnelleinstellungen).....	39
10.1.4 Modify Password (Passwort ändern).....	39
10.1.5 Statistics (Statistiken).....	40
10.1.1 Connected devices (Angeschlossene Geräte) .....	40
10.1.2 Network settings (Netzwerkeinstellungen) .....	41
10.1.3 Wi-Fi Settings (Wi-Fi-Einstellungen) .....	43
<b>11 TECHNISCHE DATEN</b> .....	<b>44</b>
<b>12 ANLAGE</b> .....	<b>46</b>
12.1 F.A.Q.....	46

# EINLEITUNG

---

Lieber Kunde,

wir danken Ihnen für den Kauf dieses Produkts und bitten Sie, die Bedienungsanleitung vor jeglichen Vorgängen aufmerksam zu lesen. Da die Software jederzeit aktualisiert werden kann, unterliegt der Inhalt der Bedienungsanleitung Änderungen ohne Notwendigkeit von Vorankündigungen.

**Hinweise:**

- IPC ist das Akronym von Internet Protocol Camera (IP-Kamera).
- Auswählen: mit der linken Maustaste anklicken.
- Doppelklick: zweimal mit der linken Maustaste anklicken.
- Standard-IP-Adresse der IP-Kamera: 192.168.100.101 (sollte die Verbindung nicht hergestellt werden, die Adresse mittels Easytool überprüfen)
- Standard-Benutzername der IP-Kamera: admin (Kleinschreibung); Passwort: admin (Kleinschreibung).
- Web-Standardport: 80. Standard-Mediaport: 6066. Steuerport: 6060.
- Um eventuelle Konflikte der IP-Adressen zu vermeiden, empfiehlt es sich, eine IP-Kamera nach der anderen im Netzwerk zu vernetzen und zu konfigurieren.
- Der Inhalt der Bedienungsanleitung könnte von Ihrer aktuellen Version abweichen. Sollten während der Vorgänge Probleme auftreten, bitte die bei Urmet für die technische Unterstützung zuständige Abteilung kontaktieren. Das Handbuch wird in unregelmäßigen Abständen ohne Vorankündigung aktualisiert.

## 1 PRODUKTBESCHREIBUNG

---

Bei dem Gerät von URMET S.p.A. BN 1099/212B handelt es sich um eine kabellose IP-Kamera mit eingebautem LTE-Router, die vollständig über die TCP/IP-Netzwerkverbindung gesteuert werden kann.

### 1.1 Technische Daten

---

- Hochleistungs-CMOS-Sensor.
- Optimierte Algorithmen für die H.264/H.265-Videokomprimierung. Die Multistream-Übertragung garantiert die Übertragung hochauflösender Bilder sowohl mit hoher als auch niedriger Medienbandbreite.
- Unterstützung gleichzeitiger Verbindungen
- Der integrierte Webserver ermöglicht die Nutzung des Internet Explorers zur Überwachung in Echtzeit, Vornahme von Einstellungen und Handhabung über die Website.
- Mobile Software, basierend auf den folgenden Plattformen: iOS (iPhone), Android (Smartphone).
- Möglichkeit der Aufzeichnung auf Mikro-SD-Speichermedium (nicht enthalten) bzw. Videoaufzeichnung IP HVR/NVR (nicht enthalten).
- System-Fernaktualisierung möglich.
- LAN- und Internet-fähig.
- ONVIF-Protokoll unterstützt.
- Unterstützung zahlreicher Netzwerkprotokolle wie HTTP, TCP/IP, IPv4, RTSP, UDP, SMTP, NTP, DHCP, DNS.
- LTE-Modem : Bandbreiten 1, 2, 3, 5, 7, 8, 20, 34, 38, 39, 40 und 41 mit Außenantenne mit Verstärkung 2dBi.
- Alarmfunktion bei Bewegungserkennung unterstützt (der Benutzer kann den Bereich und die Ansprechempfindlichkeit einstellen).
- Privatzenenmaskierung unterstützt (Privacy).
- Schnurlose Verbindungsfunktion
- Sofortbildfunktion. Laden der Bilder über E-Mail.
- Automatische Wiederaufbaufunktion unterstützt. Kann nach Netzwerkausfällen automatisch wieder aufgebaut werden.

**Wichtiger Hinweis: Die technischen Gerätespezifikationen können leicht voneinander abweichen**

### 1.2 Öffnen der Verpackung

---

Überprüfen Sie die Verpackung und den Verpackungsinhalt auf erkennbare Schäden. Fehlen Teile oder weisen diese Beschädigungen auf, wenden Sie sich bitte umgehend an Ihren Fachhändler. Versuchen Sie in diesen Fällen nicht, das Gerät in Betrieb zu nehmen. Sollte das Gerät an den Lieferanten zurückgeschickt werden müssen, vergewissern Sie sich bitte, dass dies in der Originalverpackung erfolgt.

#### **GELIEFERTES ZUBEHÖR**

- 1 IP WIFI/LTE-Kamera
- 1 Kurzanleitung URMET als Druckexemplar
- N°1 Nachtrag OSS Bekanntmachung
- 1 Nachtrag als Druckexemplar
- 2 Antennen
- 1 Beutel zur Erstinstallation mit Befestigungsschrauben und/oder Inbusschlüsseln und/oder Schlüsseln zum Öffnen.
- 2 Inbusschlüssel

※ **WICHTIGER HINWEIS:**

Art und Umfang des mitgelieferten Zubehörs können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden.

## 1.3 WARNHINWEISE

---

### **Versorgung**

- Überprüfen Sie die Angaben auf dem Typenschild des Geräts auf Übereinstimmung mit den Anschlussdaten des Stromnetzes, bevor Sie das Gerät an die Stromversorgung anschließen.
- Es ist angebracht, dem Gerät einen geeigneten Trenn- und Schutzschalter vorzuschalten.
- Schalten Sie bei einem Defekt und/oder Funktionsproblemen die Stromversorgung über den Hauptschalter ab.
- Verwenden Sie ausschließlich das im Lieferumfang des Produkts enthaltene Netzteil.

### **Sicherheitshinweise**

- Vermeiden Sie es, das Gerät Regen oder Feuchtigkeit auszusetzen, um Brandgefahr und Stromschläge vorzubeugen und lassen Sie keine Fremdkörper oder Flüssigkeiten in das Geräteinnere gelangen. Sollte dies der Fall sein, das Gerät vom Stromnetz trennen und von einem Fachmann kontrollieren lassen.
- Das Gerät darf auf keinen Fall geöffnet werden. Wenden Sie sich im Reparaturfall an einen ausgebildeten Fachmann oder kontaktieren Sie das autorisierte Kundendienstzentrum.
- Bewahren Sie dieses Gerät für Kinder unzugänglich auf, andernfalls könnten diese es beschädigen oder versehentlich beschädigen.
- Um Stromschläge und mechanische Beschädigungen zu vermeiden, Gerät nicht mit nassen Händen anfassen.
- Sollte das Gerät herunterfallen oder das Außengehäuse Beschädigungen aufweisen, Gerät außer Betrieb nehmen. Bei einer Weiterverwendung in diesem Zustand kann es zu Stromschlägen kommen. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Fachhändler oder einen autorisierten Installateur.

### **Vorsichtsmaßnahmen bei der Installation**

- Vermeiden Sie es, das Objektiv direkt gegen die Sonne oder intensive Lichteinstrahlung zu richten, auch bei ausgeschalteter Kamera. Der aufzunehmende Gegenstand darf sich nicht im Gegenlicht befinden.
- Vermeiden Sie es, die Kamera auf reflektierende Gegenstände zu richten.
- Einige Lichtarten (z.B. fluoreszierendes farbiges Licht) können die Farben verfälschen.
- Gerät nicht auf instabilen Oberflächen wie wacklige Tische oder schräge Tischflächen aufstellen. Andernfalls könnte das Gerät herunterfallen und dadurch Verletzungen verursachen oder mechanische Defekte davontragen.
- Sollten Wasser oder andere Fremdkörper in das Gerät eindringen, Gerät außer Betrieb setzen, um eine mögliche Brandentwicklung oder Stromschläge zu vermeiden. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Fachhändler oder einen autorisierten Installateur.
- Das Gerät während des Betriebs nicht mit einem Tuch abdecken, um Verformungen des Außengehäuses und eine Überhitzung der innenliegenden Bauteile mit daraus folgender Brandgefahr, Gefahr von Stromschlägen oder mechanischen Defekten zu vermeiden.
- Keine Magneten oder magnetisierte Gegenstände in die Nähe des Geräts bringen, da dies Funktionsstörungen verursachen könnte.
- Das Gerät nicht in Umgebungen verwenden, in denen Rauch, Dampf, Feuchtigkeit, Staub oder starke Vibrationen vorhanden sind.
- Das Gerät nicht unmittelbar nach dem Transport von einem kühlen an einen warmen Ort oder umgekehrt in Betrieb nehmen. Durchschnittlich sind drei Stunden abzuwarten: Dieser Zeitraum ist erforderlich, damit das Gerät sich an die neue Umgebung anpassen kann (Temperatur, Feuchtigkeit, usw.)

### **Vorsichtsmaßnahmen**

- Stellen Sie nach dem Auspacken des Geräts sicher, dass es unbeschädigt ist.
- Überprüfen Sie, ob die Betriebstemperatur sich innerhalb der angezeigten Grenzwerte befindet und die Umgebung nicht besonders feucht ist.
- Die Kamera nicht gegen die Sonne richten, um eine Sensorbeschädigung zu vermeiden.

### **Reinigung des Geräts**

- Um Staub und Schmutz zu entfernen, das Gerät mit einem trockenen Tuch abreiben.
- Sollte der Schmutz mit einem trockenen Tuch nicht zu entfernen sein, das Gerät mit einem feuchten Lappen und Neutralreiniger abwischen.
- Verwenden Sie für die Reinigung des Geräts keine Sprays. Um Verformungen, Beschädigungen oder Kratzer im Lack zu verhindern, keine flüchtigen Flüssigkeiten wie Benzin, Alkohol, Lösungsmittel etc. oder chemisch behandelte Tücher zur Reinigung des Geräts verwenden.
- Vor dem Ausführen jeglicher Reinigungs- oder Wartungsvorgänge ist das Gerät vom Stromversorgungsnetz zu trennen.

### **Bildaufzeichnungen**

- Dieses Gerät ist nicht als Einbruchssicherung konzipiert, sondern dient hauptsächlich dem Übertragen und gegebenenfalls dem Aufzeichnen von Bildern. Im Falle eines Diebstahls kann URMET S.p.A daher vom Geräteanwender nicht für daraus folgende Verluste oder Schäden haftbar gemacht werden.
- Vor Inbetriebnahme des Geräts eine Probeaufzeichnung durchführen, um zu überprüfen, ob die Aufzeichnung fehlerfrei erfolgt. URMET S.p.A kann bei Verlusten oder Schäden, die auf eine falsche Überwachungseinstellung, Fehlbedienung, unsachgemäßen Betrieb oder Fehlfunktion des Geräts zurückzuführen sind, nicht für den eventuellen Verlust gespeicherter Daten haftbar gemacht werden.
- Dieses Gerät enthält elektronische Präzisionsbauteile. Um eine fehlerfreie Bildaufzeichnung zu gewährleisten, Gerät während des Aufzeichnungsvorgangs keinen Schlägen oder Stößen aussetzen.

### Datenschutz und Copyright

- Die IP-Kamera ist ein Gerät für Videoüberwachungsanlagen. Die Bildaufzeichnung unterliegt den geltenden Bestimmungen des Betreiberlandes. Darüber hinaus ist die Aufzeichnung von urheberrechtlich geschützten Bildern untersagt.
- Der Geräteanwender ist für die Kontrolle und Einhaltung aller örtlich in Bezug auf Videoüberwachungen und Videoaufzeichnungen geltenden Vorschriften und Bestimmungen verantwortlich. Der Hersteller kann nicht für einen Gebrauch des Geräts haftbar gemacht werden, der nicht mit den geltenden Bestimmungen übereinstimmt. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte die Webseite <http://www.garanteprivacy.it>.

### Firmware-Aktualisierung

- Es ist ratsam, regelmäßig die offizielle Website von URMET SpA <https://www.urmet.com> zu besuchen, um die Verfügbarkeit von Firmware-Updates zu überprüfen.

### Netzwerkkonfiguration

- Die Kamera ist im DHCP-Modus eingerichtet. Falls das Netzwerk, in das die Kamera eingebunden wird, nicht DHCP-fähig ist, startet die Kamera automatisch mit der werkseitigen IP-Adresse 192.168.100.101. Mit Hilfe der Software Urmec „Easy Tool“ ist es möglich, diese werkseitige IP-Adresse und die anderen Netzwerkkonfigurationen der Kamera so zu ändern, dass Letztere keine Konflikte mit anderen Netzwerkgeräten verursacht. Achten Sie stets auf die Hinweise, falls Beschränkungen hinsichtlich der Adressierung bestehen, die der Kamera zugewiesen werden kann.

### Netzwerkverbindungen

- Bei Herstellung einer Verbindung mit einem ferngesteuerten PC (mittels Client-Software oder Browser), ist zu berücksichtigen, dass jeder auf dem PC verwendeten Videokanal einer Verbindung des Typs „Unicast“ entspricht (TCP, RTP, UDP).
- Das Gerät kann eine begrenzte Anzahl „Unicast“-Verbindungen unterstützen, z. B. kann es den Videostream von bis zu 4 dezentralen Stationen (davon höchstens 2 Smartphones) anzeigen, die mit der verfügbaren Bandbreite kompatibel sind.

### Reset-Taste

Die Kamera ist mit zwei Reset-Tasten ausgestattet:

- Taste auf Kabel (mindestens 4 Sekunden betätigen): gestattet die Wiederherstellung aller werkseitigen Einstellungen nur in Bezug auf die IP-Kamera (Beispiel: Passwort der Kamera, Video-Streaming, Bildeinstellungen, Bewegungserkennung, Aufzeichnung, usw.). Die Konfigurationen von WiFi und 4G bleiben davon unberührt.
- Taste neben dem Steckplatz für die Nano-SIM-Karte: gestattet die Wiederherstellung aller werkseitigen Einstellungen nur in Bezug auf den eingebauten 4G/WiFi-Router. Die der IP-Kamera eigenen Konfigurationen bleiben davon unberührt.

## 2 VEREINFACHTE EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

---

Der Hersteller, URMET S.p.A., erklärt, dass der Funkgerätetyp: KAMERA 1099/212B mit der Richtlinie 2014/53/EU konform ist. Der ungekürzte Text der EU-Konformitätserklärung steht auf der folgenden Webseite zur Verfügung: [www.urmet.com](http://www.urmet.com)

## 3 INSTALLATION

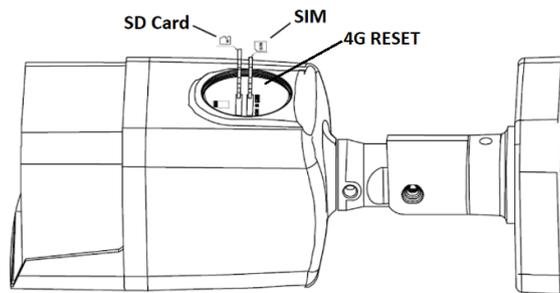
---

### 3.1 1099/212B → WIFI-KAMERA BULLET VARIFOCAL

---

Für eine korrekte Installation und Konfiguration der Kamera empfiehlt sich die Beachtung der folgenden Maßnahmen:

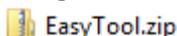
1. Vergewissern Sie sich vor dem Beginn der Installation, dass das anzuschließende Gerät nicht mit Strom versorgt wird. Montieren Sie beide Antennen aus dem Lieferumfang (schwarze Antenne für LTE, weiße Antenne für Wi-Fi) auf dem jeweiligen Anschluss der Kamera.
2. Stecken Sie die Nano-SIM-Karte (nicht enthalten) bei ausgeschaltetem Gerät in den dafür vorgesehenen Schlitz der Kamera ein (sh. Bild im Anschluss).  
**WICHTIG:** Es wird empfohlen, den PIN der SIM über Mobiltelefon oder Tablet zu deaktivieren, bevor die SIM-Karte in die Kamera eingesetzt wird. Beziehen Sie sich gegebenenfalls auf Abschnitt 10 dieser Anleitung, um den PIN der bereits in die Kamera eingesteckten SIM-Karte zu deaktivieren.  
**WICHTIG:** Einige Mobilfunknetzanbieter können bei den Anschlüssen der Kamera erhebliche Verzögerungen oder Sperren vorsehen.
3. Im Fall von Aufzeichnungen auf Mikro-SD-Karte (nicht enthalten), muss die SD-Speicherkarte bei ausgeschaltetem Gerät in den entsprechenden Schlitz der Kamera eingesetzt werden (siehe Bild im Anschluss). Formatieren Sie die SD-Karte entsprechend den Kameraeinstellungen auf der Website oder über die App.



4. Positionieren Sie die Kamera an einer Stelle mit gutem 4G-Signalempfang und versorgen Sie sie danach mit Strom (Netzteil nicht im Lieferumfang enthalten). Innerhalb weniger Minuten nach dem Einschalten loggt sich die Kamera automatisch in 4G in das Internet ein.
5. Um die Verbindung der Kamera in 4G mit dem Internet zu überprüfen, muss ein persönliches Gerät wie ein Smartphone/Tablet/PC mit dem WiFi-Netz der Kamera verbunden (Wi-Fi SSID: „MIFI\_...“, Passwort Wi-Fi: 1234567890) oder aber ein PC über Kabel an den Netzsteckverbinder der Kamera angeschlossen werden.
6. Der eingebaute 4G/Wi-Fi-Router gestattet nicht nur der Kamera, sondern auch den über Wi-Fi oder Kabel an die Kamera angeschlossenen Geräten den Zugang zum Internet.  
Für die Fernanzeige der Kamera über Smartphone/Tablet siehe Abschnitt 8 dieser Anleitung.  
Um zu den erweiterten Konfigurationen des eingebauten 4G/Wi-Fi-Routers der Kamera zu gelangen, siehe Abschnitt 10 dieser Anleitung

## 4 EASYTOOL

Die Software ist in der Lage, die IP-Adresse der IP-Kamera im LAN-Netz zu erfassen. Entpacken Sie zuerst die in der beiliegenden CD enthaltene Datei easytool.zip.



Führen Sie die installierte Software EasyTool.exe aus.

Starten Sie die Software „Easy Tool“ durch Auswahl von  **EasyTool.exe** : Für jede IP-Kamera werden automatisch die Felder der IP-Adresse (IP Address), der Subnetzmaske (Subnet Mask), des Gateways und der MAC-Adresse (MAC Address) eingeblendet, wie in der nachstehenden Abbildung dargestellt.

The screenshot shows the EasyTool software interface. At the top, there are checkboxes for DVR, NVR, IPC, and IPD, all of which are checked. Below this is a table with the following columns: Nu..., Device Type, MAC, IP(sort), Submask, Gateway, Channel, and Firmware Version. The table contains five rows of data, with the fifth row selected. To the right of the table is a 'Network' configuration panel with fields for Interface, IP Address, Submask, and Gateway, each with a dropdown menu and a text input field. Below these fields are several buttons for network management, including 'Modify IP Address', 'Reboot', 'Simple Reset', 'Full Reset', 'Unified IP Address', 'Upgrade', 'Sync Time', 'Open Auto IP', 'Close Auto IP', 'Open DHCP', 'Close DHCP', 'Codec', 'OSD Setting', 'Modify Password', 'Set UID', 'Export', 'Import', 'Configuration', 'Channel', and 'Refresh List'. At the bottom of the window, there is a note: 'Right-click to select the video preview, open the browser operation!'.

Nu...	Device Type	MAC	IP(sort)	Submask	Gateway	Channel	Firmware Version
1	Urmet IPC 1080P	DC:07:00:FA:40:87	192.168.1.50	255.255.255.0	192.168.1.1	1	1.1.10-20170407
2	Urmet WiFi IPC 72...	08:EA:40:5C:78:C0	192.168.1.51	255.255.255.0	192.168.1.1	1	1.0.3UD
3	Urmet WiFi IPC 72...	5A:57:6C:7C:EB:4C	192.168.1.169	255.255.255.0	192.168.1.1	1	1.1.0UD
4	Urmet WiFi IPC 72...	5A:57:B2:EE:5E:E1	192.168.1.186	255.255.255.0	192.168.1.1	1	1.0.3UD
5	Urmet WiFi IPC 72...	08:EA:40:5C:64:A1	192.168.1.24	255.255.255.0	192.168.1.103	1	1.1.0UD

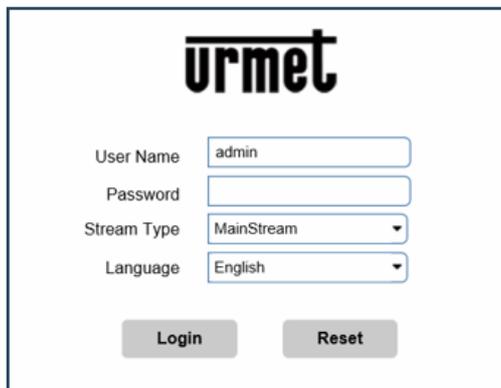
Falls die gesuchte IP-Adresse und die IP-Adresse des PC nicht demselben Netzwerksegment angehören, kann der Benutzer die IP-Adresse, die Subnetzmaske und andere Parameter der IP-Kamera mit Hilfe der Software Easy Tool ändern.

Zunächst das Gerät auswählen, dessen IP-Adresse geändert werden soll und dann die neuen Werte der IP-Adresse, der Subnetzmaske, des Gateways (Subnetzmaske und Gateway können vom PC übernommen werden) und des Benutzernamen/Passworts eingeben. Klicken Sie auf **Modify IP Address**, um die IP-Adresse des Geräts zu ändern.

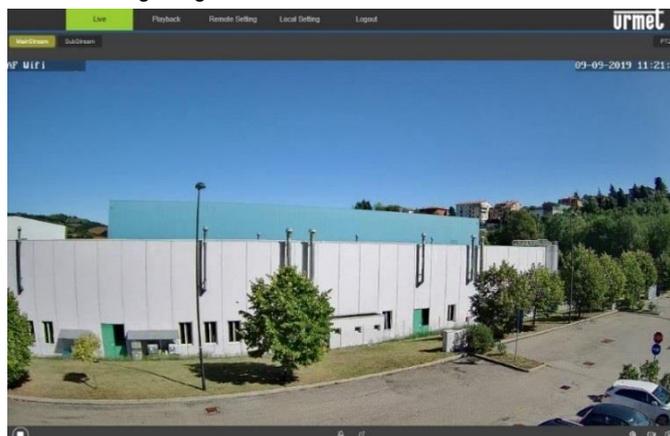
**※WICHTIGER HINWEIS**

Die vordefinierte IP-Adresse der IP-Kamera lautet „192.168.100.101“, der Benutzername lautet „admin“, die Nummer des Multimedia-Ports lautet „6066“ und die des Steuerports lautet „6060“.

Betätigen Sie, nachdem die IP-Kamera erfasst wurde, die rechte Maustaste und wählen Sie „open in IE“ (in IE öffnen). Es wird eine Webseite auf IE eingeblendet. Sollte die Installation einer ActiveX-Komponente erforderlich sein, siehe dedizierten Abschnitt der ungekürzten Bedienungsanleitung. In der vom Browser geöffneten Zugangsansicht können der Benutzername (Standard: admin), das Passwort (Standard: admin), der Streamtyp (Main/Sub Stream) und die Sprache gewählt werden.

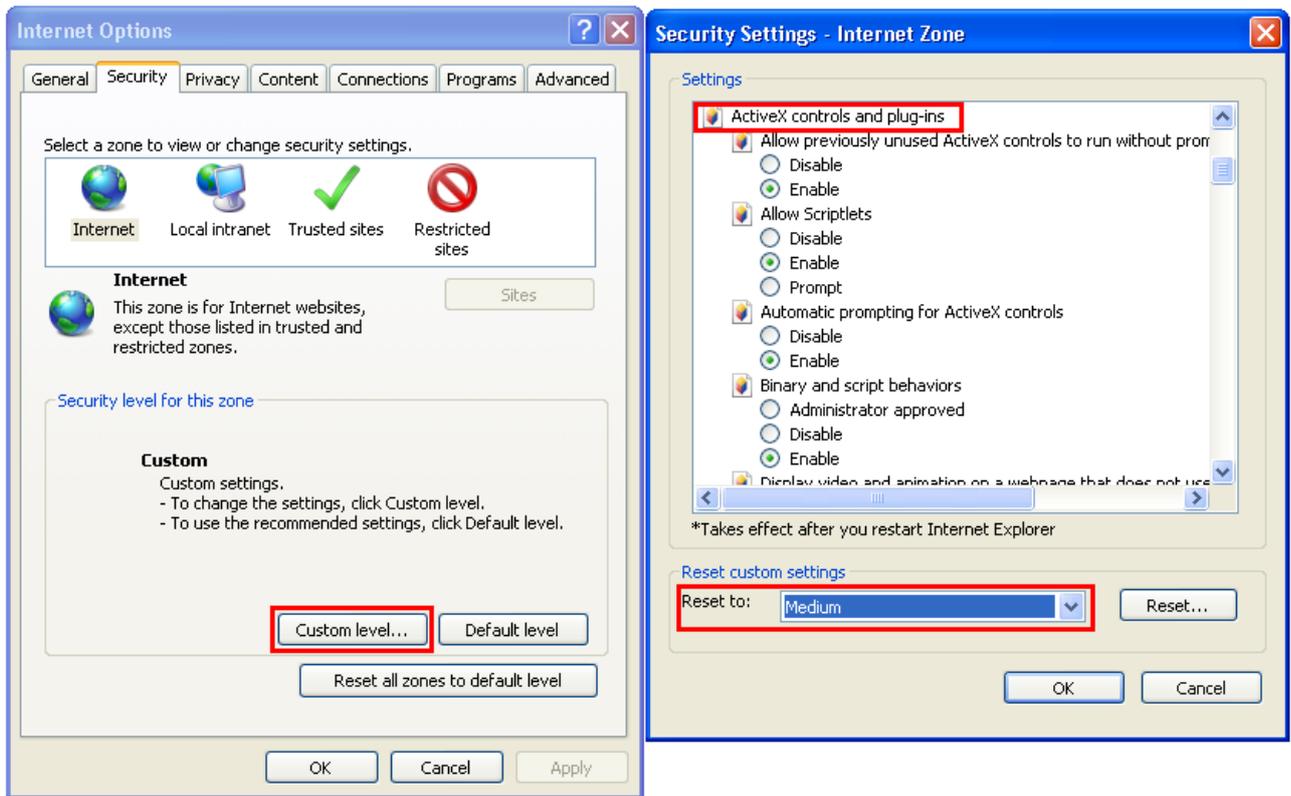


Wählen Sie Login, um in die Ansicht LIVE zu gelangen:



## 5 KONFIGURATION DER ACTIVEX-STEUERELEMENTE

Beim ersten Absuchen der IP-Kamera mit Internet Explorer muss der Benutzer die Plug-ins installieren. Zum Installieren der Plug-ins muss die Schutzebene des Browsers eingestellt werden. Das Menü [Extras/Internetoptionen/Sicherheit/Benutzerdefiniert] ([Tools/Internet Options/Security/Custom Level]) auswählen und unter „ActiveX-Steuerelemente und Plug-ins“ entweder „Aktivieren“ (Enable) oder „Bestätigung anfordern“ (Prompt) auswählen, wie in der nachstehenden Abbildung dargestellt. Nachdem das Bild der IP-Kamera angezeigt wird, zur Sicherheit die Schutzeinstellung im IE-Browser wieder auf die vordefinierte Ebene zurücksetzen



Installationsweise des Plug-ins:

Die IP-Adresse der IP-Kamera in die IE-Adressleiste eingeben, um die IP-Kamera zu prüfen. Die Steuerelemente werden automatisch auf die IP-Kamera geladen.



Das Fenster der Installation des Plug-ins erscheint. Auf „Installieren“ (Install) klicken, um die Installation automatisch zu vervollständigen.

## 6 VERBINDUNG ÜBER ANDERE WEBBROWSER

Es besteht die Möglichkeit, auch mit einem anderen Browser als Internet Explorer auf die Webseite der Kamera zuzugreifen, indem einfach die IP-Adresse der Kamera in die Navigationsleiste des Browsers eingegeben wird. In diesem Fall ist keine Installation jeglicher Zusatzkomponenten vorgesehen und der angezeigte Live-Stream besteht in einem MJPEG-Video-Stream, für den die Auswahl des Streamtyps (Main/Sub) auf der Anmelde-Startseite nicht wirksam ist.

### WICHTIGER HINWEISE:

Alle in der unteren Leiste des Live-Videos vorhandenen Steuerelemente (nach Anmeldung):



stehen nur zur Verfügung, wenn Internet Explorer als Browser verwendet wird, nachdem die Installation der ActiveX-Steuerung der Kamera auf dem PC erfolgt ist.

Diese Steuerelemente stehen nicht zur Verfügung, wenn die Verbindung mit der Webseite der Kamera unter Verwendung anderer Browser als IE hergestellt wird.

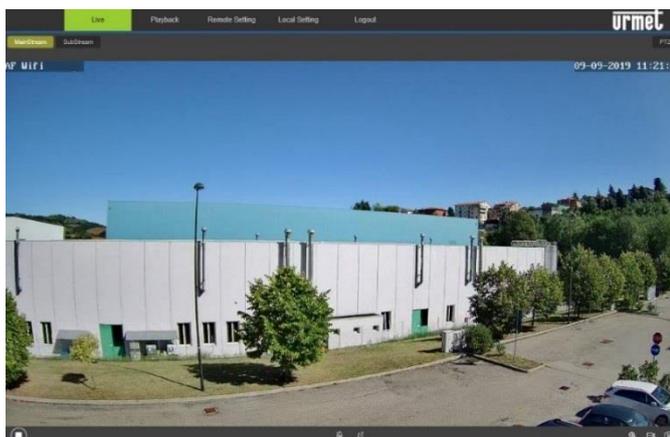
## 7 KONFIGURATION DER WEBSEITE DER IP-KAMERA

### 7.1 LIVE

Öffnen Sie Internet Explorer oder einen anderen Browser und geben Sie die die IP-Adresse der IP-Kamera ein (zum Beispiel: <http://192.168.100.101>). Es erscheint das Zugangsdialogfenster. Siehe nachstehende Abbildung.

Der Benutzer kann den Streamtyp (Stream Type) in der Zugangsschnittstelle auswählen (diese Auswahl ist nur für den Browser Internet Explorer wirksam).

Den Benutzernamen (User name, vordefiniert: admin) und das Passwort (vordefiniert: admin) eingeben, die Sprache (Language) auswählen und auf „Anmelden“ klicken, um Zugang zur Live-Schnittstelle zu erhalten, wie in der nachstehenden Abbildung dargestellt.



Betätigen Sie rechte Maustaste (nur mittels ActiveX über den Browser Internet Explorer wirksam), um den anzuzeigenden Stream auszuwählen (Main Stream, Sub Stream) und die Bitrate einzublenden.



**Weitere Schaltflächen der Live-Schnittstelle** (nur mittels ActiveX über den Browser Internet Explorer wirksam):



: Zur Suche und Wiedergabe eventueller Videodateien, die auf der Mikro SD-Karte auf dem Gerät gespeichert wurden;



: Ermöglicht den Zugriff auf das Einstellungs Menü des Geräts zur Einstellung der entsprechenden benutzerdefinierten Parameter;



: Snapshot, Dateityp, Speicherpfad, usw.;



: Verlassen und Rückkehr zur Zugangsschnittstelle;



: Abschnitt PTZ zur Steuerung von Zoom und Schärfe (nur für die Modelle mit motorisiertem Varifokalobjektiv).

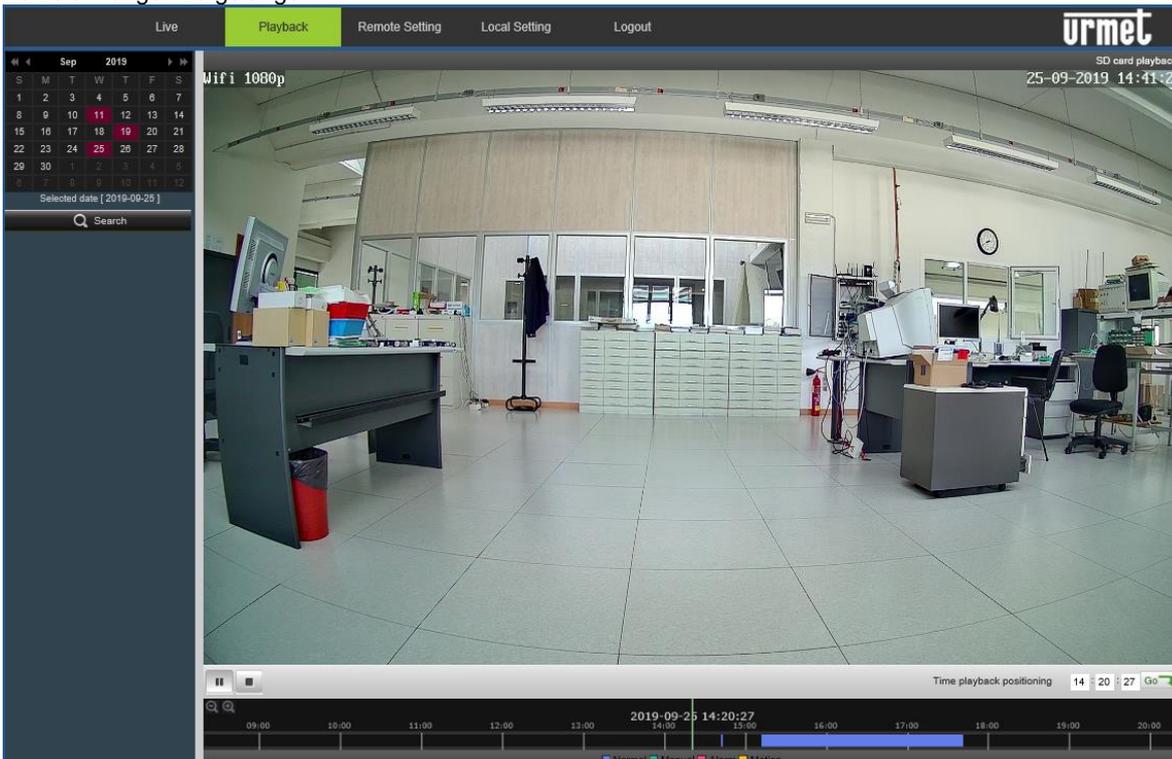


: Zeigt eine Vorschau der Steuertasten. Von links nach rechts haben die Tasten folgende Bedeutung: Start/Stopp Live-Video, Aktivieren/Deaktivieren PC-Mikrofon (Audio zur Kamera), Aktivieren/Deaktivieren Audio PC (Audioempfang von der Kamera), Digitaler Zoom, Start/Stopp Aufnahme auf PC, Snapshot.

## 7.2 PLAYBACK



Klicken Sie auf die Schaltfläche **Playback**, um zur Schnittstelle der Suche und Wiedergabe der Aufzeichnungen zu gelangen:



Die rot hinterlegten Daten geben die Tage an, für die Aufzeichnungen vorliegen. Wählen Sie das Datum und klicken Sie auf die Schaltfläche  , um die Videodaten im Zeitbalken einzublenden. Verschiedene Farben stellen die verschiedenen Aufzeichnungstypen dar.

Nun klicken Sie auf das Symbol  , um die Wiedergabe zu starten.



Um schnell einen bestimmten Moment zu finden, kann über  während der Wiedergabe ein bestimmter Zeitpunkt gewählt und **Go** angeklickt werden.

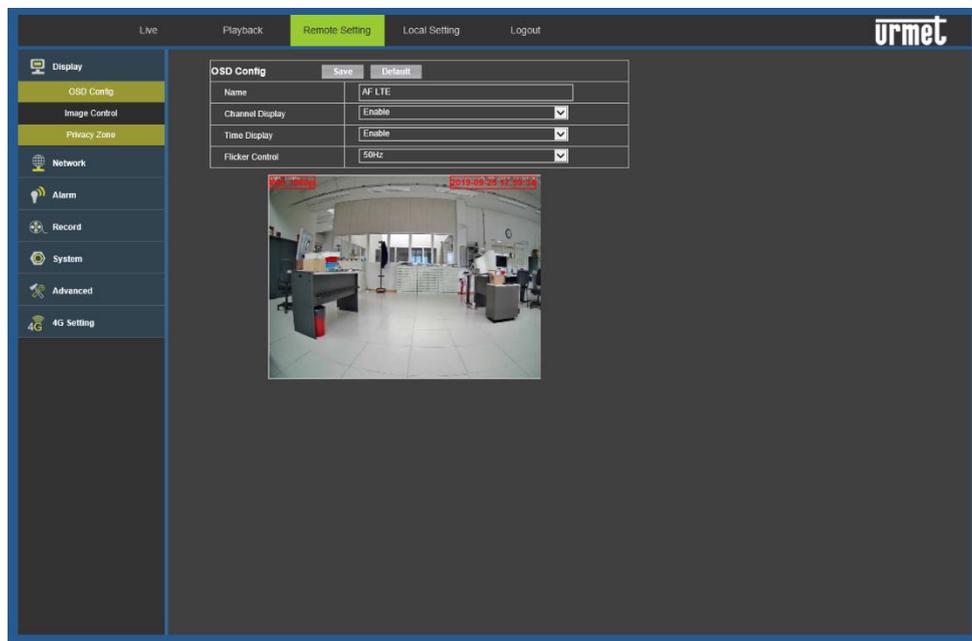
## 7.3 FERNEINSTELLUNGEN

### 7.3.1 DISPLAY

#### 1) OSD CONFIG

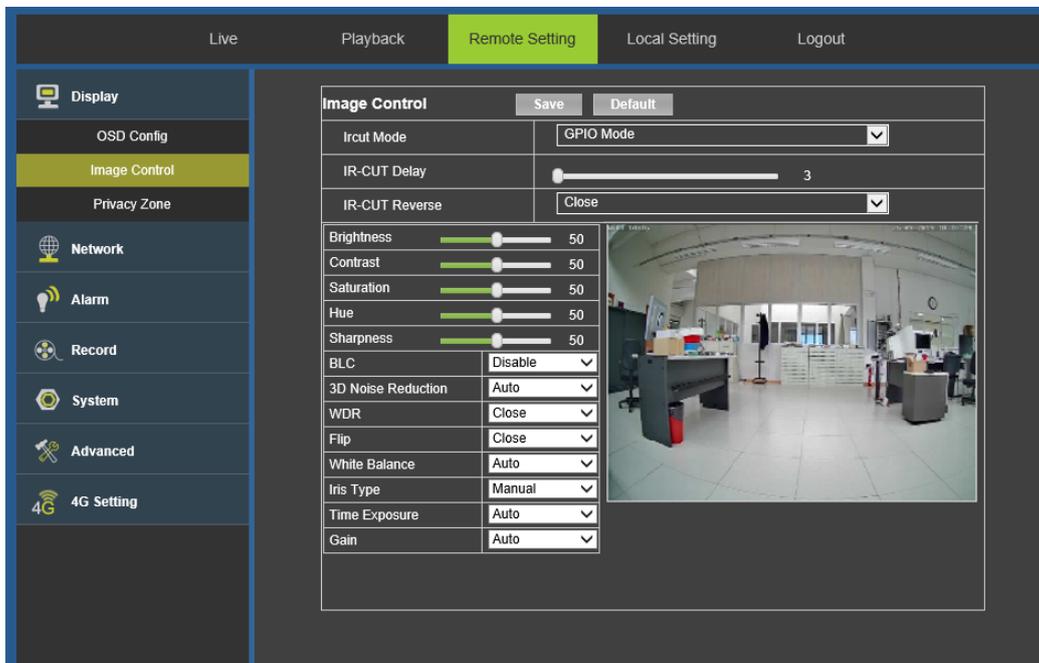
Klicken Sie auf  (Ferneinstellungen), um in die Schnittstelle OSD Config zu gelangen (vordefiniert).

- **Name:** Name der IP-Kamera.
- **Kanalanzeige (Channel Display):** Aktivieren/Deaktivieren (Enable/Disable). Die Position der Anzeige kann kundenspezifisch festgelegt werden.
- **Zeitanzeige (Time Display):** Aktivieren/Deaktivieren (Enable/Disable). Die Position der Anzeige kann kundenspezifisch festgelegt werden.
- **Flickerkontrolle (Flicker Control):** 50Hz/60Hz/OFF (50Hz/60Hz/Aus)



#### 2) BILDSTEUERUNG

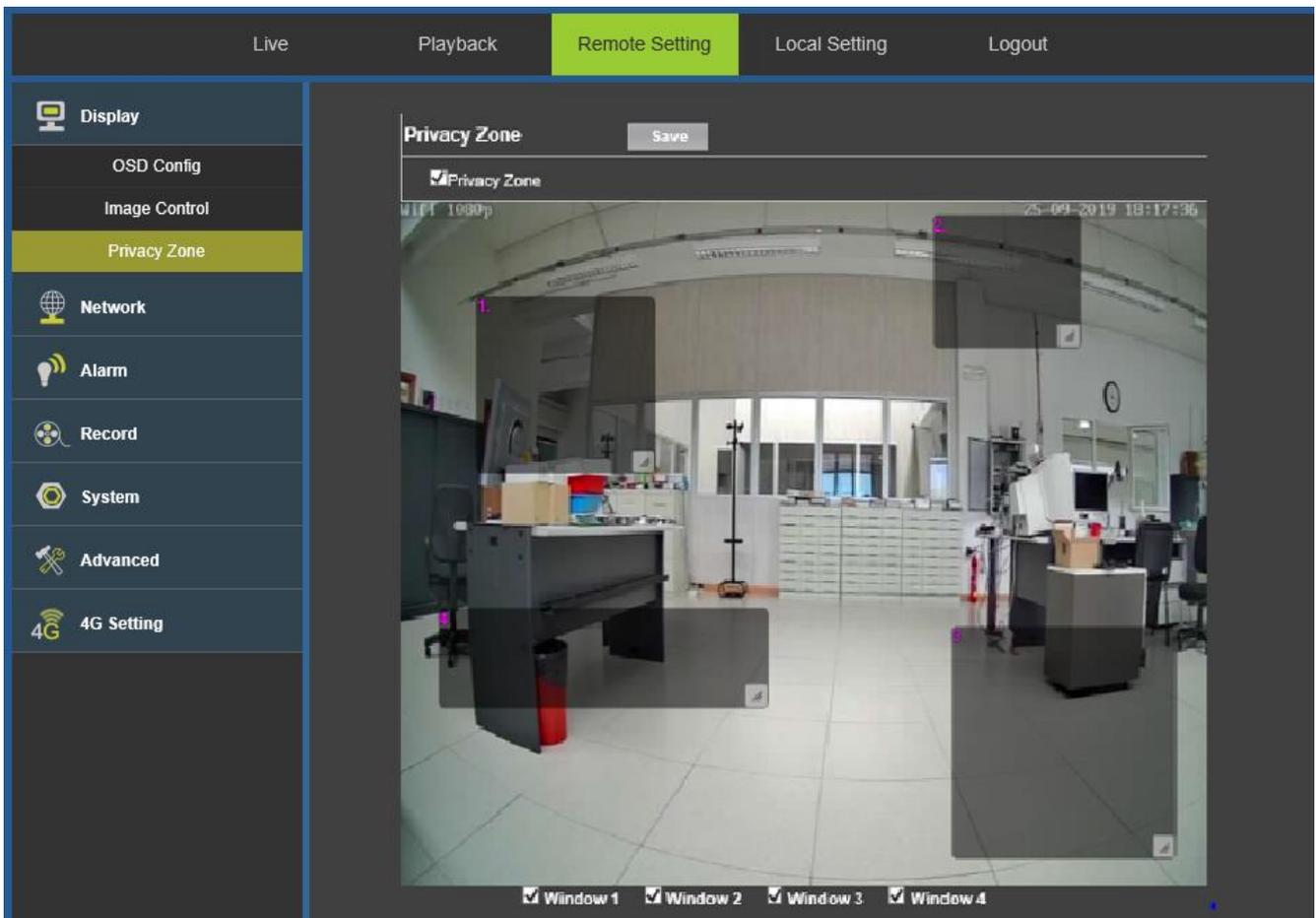
Klicken Sie auf **【Display】** → **【Bildsteuerung】** ( **【Image Control】** ), um in die folgende Ansicht zu gelangen.



- **Betriebsart IRCUT (IRCUT Mode)** 5 Betriebsarten:
  - Betriebsart GPIO oder Passive Betriebsart (GPIO Mode): Standard. Die Kamera wechselt je nach dem vom in die Kamera eingebauten externen Sensor erfassten Umgebungslicht von Farbe auf Schwarz-Weiß (die IR-Leds schalten sich ein).
  - Betriebsart Farbe oder Tag (Color Mode): fest und in Farbe.
  - Betriebsart Schwarz/Weiß oder Nacht (Black & White Mode): fest und in Schwarz-Weiß (IR-Leds eingeschaltet).
  - Betriebsart Video (Video Mode): die Kamera wechselt abhängig von der vom Videosensor erfassten Helligkeit von Farbe auf Schwarz-Weiß (die IR-Leds schalten sich ein) und umgekehrt.
  - Betriebsart nach Zeit (Time): die Kamera wechselt abhängig von der jeweiligen Zeitprogrammierung von Farbe auf Schwarz-Weiß (die IR-Leds schalten sich ein) und umgekehrt.
- **IR-CUT-Verzögerung (IR-CUT Delay):** Umschaltzeit der IRcut-Verzögerung
- **IR-CUT Umkehr (IR-CUT Reverse):** Aktiviert/Deaktiviert die Umkehrung der Funktion
- **Bildeinstellung (Image setting):** Einstellung von Helligkeit (Brightness), Kontrast (Contrast), Sättigung (Saturation), Bildfarbe (Hue), Bildschärfe (Sharpness).
- **Gegenlichtkompensation (BLC (Back light compensation)):** Aktiviert/Deaktiviert (Enable/Disable) die Gegenlichtkompensation. Die Gegenlichtkompensation kann die Dunkelheit der Person durch Belichtung gegen das Sonnenlicht kompensieren. Bei einigen Verwendungssituationen kann das Sichtfeld einen sehr hellen Hintergrund umfassen wie eine Tür oder ein Fenster in vollem Licht, bei dem die beobachtete Person von dem Lichtfeld umgeben ist. In diesem Fall erweist sich das Bild als dunkel und weist keinerlei Abstufungen auf. Der Gegenlichtausgleich kann zum Lösen des Problems eingesetzt werden.
- **3D-Rauschminderung (3D Noise Reduction):** Auto/Schwach/Normal/Stark.
- **WDR:** Aktiviert oder deaktiviert die Funktion WDR: Schwach (Weak), Normal (Normal), Stark (Strong). WDR ist eine Technologie, die es der Kamera gestattet, Bilder mit starkem Kontrast aufzunehmen. Kurz gesagt, stellt der DR (Dynamic range, also Dynamikbereich) die Details des hellen und des dunklen Teils des Bildes dar. Ein größerer Dynamikbereich zeigt umfangreichere Schichten und einen größeren Farbbereich.
- **Umkehren (Flip):** 4 Betriebsarten Geschlossen (Close), links-rechts (Leftright), oben-unten (Updown), Alles (Center).
- **Weißabgleich (White Balance):** Auto, Manuell (manual), Weißglühend (Incandescent), Warm, Fluoreszierend (Fluorescent), Natürlich (Natural).  
**Manuell:** Manuelle Einstellung der Verstärkung der Farben Rot und Blau für das Kameravideo  
**Auto:** Optimierung abhängig von den tatsächlichen Beleuchtungsbedingungen und dem Bildschirmmodus und Kalibrierung der Farben des Kameravideos.
- **Iristyp (Iris Type):** Es kann zwischen Handbetrieb und Automatik gewählt werden. Der voreingestellte Modus ist Auto.
- **Belichtungszeit (Time exposure):** Einstellung der Belichtungsdauer der Kamera.
- **Verstärkung (Gain):** Einstellung des AGC-Niveaus der automatischen Verstärkung (Auto, 6dB, 12dB, 18dB, 24dB, 30dB, 36dB, 42dB)

### 3) PRIVATZONE

Klicken Sie auf **【Display】** → **【Privatzone】** ( **【Privacy Zone】** ), um in die folgende Ansicht zu gelangen.



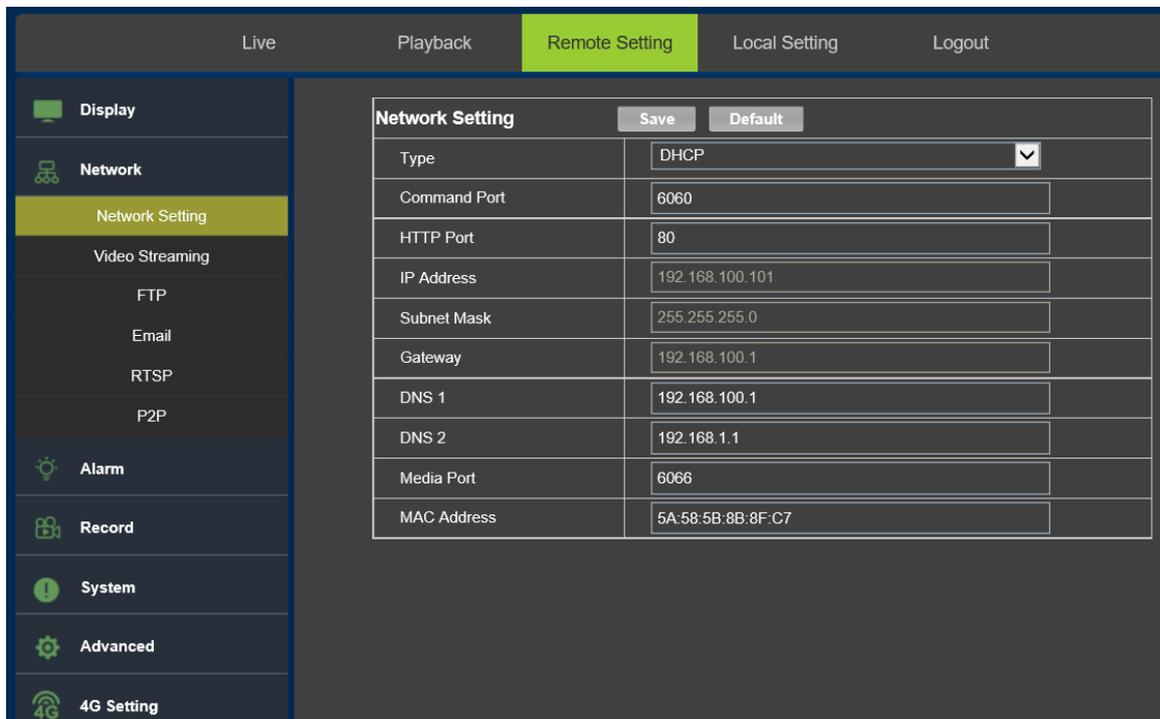
### Einstellung der Privatzone:

1. Anklicken, um die Privatzone zu aktivieren.
2. Die zu aktivierende Privatzone aus den 4 Wahlmöglichkeiten auswählen (Fenster 1, Fenster 2, Fenster 3, Fenster 4).
3. Zur Größenänderung die Maus in der unteren rechten Ecke einer jeden Privatzone positionieren und durch Ziehen der Maus verändern. Dann die Privatzone auf dem betreffenden Bildbereich positionieren.
4. Klicken Sie auf Speichern (Save), um die Privatzonenmaskierung zu aktivieren.

## 7.3.2 NETZWERK

### 1) Netzwerkkonfiguration

Klicken Sie auf **【Network】** → **【Network Setting】** ( **【Network】** → **【Netzwerkeinstellungen】** ), um in die nachfolgende Schnittstelle zu gelangen.



In dieser Seite können die die LAN-Schnittstelle betreffenden Parameter angezeigt und eingegeben werden:

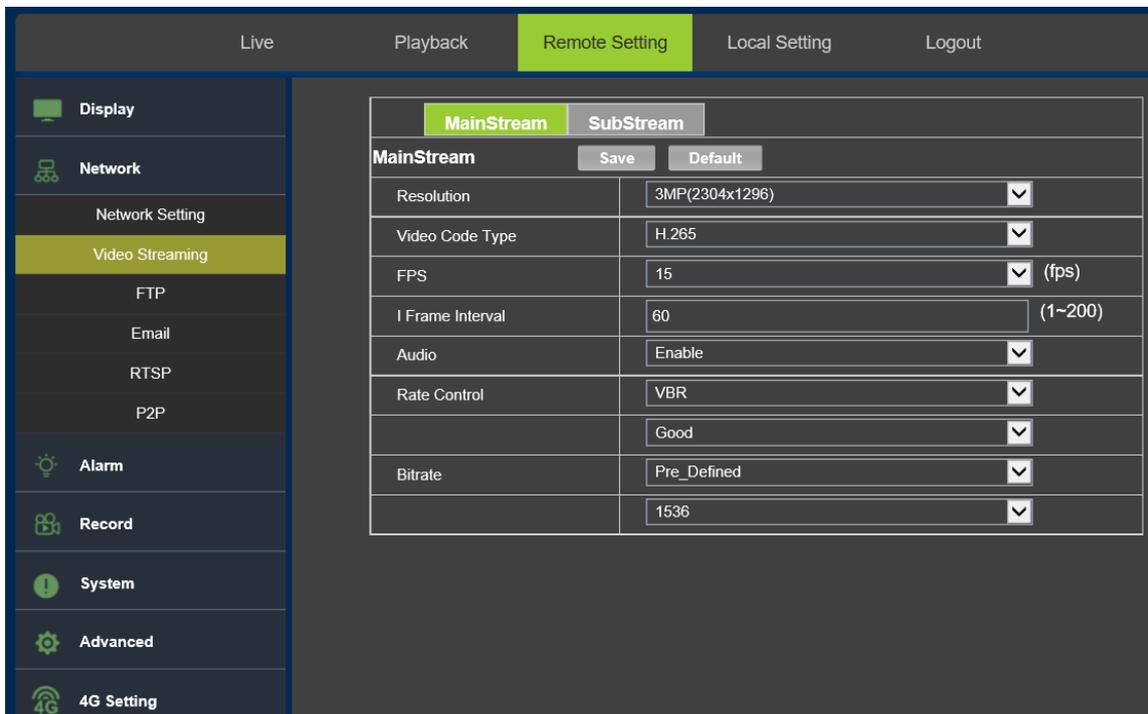
- **Typ (Type):** DHCP, Static oder PPOE. Der vordefinierte Typ lautet Static.
- **Kommando-Port (Command Port):** Kommando-Port der IP-Kamera. Standard: 6060
- **HTTP-Port (HTTP Port):** Web-Port der IP-Kamera, Standard: 80
- **IP-Adresse (IP address):** IP-Adresse der Kamera
- **Subnetzmaske (Subnet Mask):** Subnetzmaske der IP-Kamera:
- **Gateway:** IP-Adresse des Gateways für den Internetzugang
- **DNS1/DNS2:** IP-Adressen der DNS-Server
- **Media-Port (Media Port):** Client-Port der IP-Kamera. Standard 6066
- **MAC-Adresse (MAC address):** MAC-Adresse der LAN-Netzwerkkarte der Kamera

Nachdem die Kamera entsprechend vernetzt und konfiguriert wurde, ist es nur im Fall der Aufzeichnung der Kamera auf HVR/NVR empfehlenswert, ihr eine statische IP-Adresse zuzuweisen. Sicherstellen, dass die IP-Adresse, die der Kamera zugewiesen werden soll, nicht bereits im Netzwerk verwendet wird. Besser ist es, eine Adresse zu verwenden, die außerhalb des mittels DHCP zugewiesenen Adressbereichs liegt.

Wählen Sie „**Type = Static (Typ = Statisch)**“ und füllen Sie die folgenden Felder aus: IP-Adresse (IP address), Subnetzmaske (Subnet mask), Gateway und DNS. Auf **Speichern (Save)** drücken, um die Änderungen zu speichern.

## 2) Videostream

Klicken Sie auf **【Netzwerk】** → **【Videostreaming】** ( **【Network】** → **【Video Streaming】** ), um in die folgende Ansicht zu gelangen.



- **Typ (Type):** MainStream, SubStream.  
Der Benutzer kann Folgendes einstellen: Auflösung (Resolution), FPS, Audio, Bitraten-Steuerung (Rate control: CBR/VBR) und Bitraten-Wert von MainStream/SubStream.
- **Auflösung (Resolution):** MainStream 3MP (2304x1296), 1080P(1920x1080), 720P (1280x720), SubStream (704x576, 640x360).
- **FPS:** max. 20 für Mainstream und 25 für Substream
- **I Frame Interval:** das I-Frame-Intervall zwischen 1 und 200 einstellen.
- **Audio:** Aktiviert/deaktiviert den TLC-Audioeingang (falls vom Kameramodell unterstützt)
- **Bitraten-Steuerung (Rate Control):** Gibt die Verwaltungstypologie der Bitrate wie CBR (Constant Bit Rate) oder VBR (Variable Bit Rate, mit 6 Qualitätsniveaus von Beste (Best) bis Schlechteste (Worst) ein
- **Bitrate:** zeigt die Übertragungsgeschwindigkeit in Bits pro Sekunde als manuellen (vom Benutzer eingegebenen) oder voreingestellten Wert an.

**※WICHTIGER HINWEIS:**

Es besteht die Möglichkeit, den dritten Stream der Kamera, ein MJPEG Stream, über die Eingabe folgender URL in der Adressleiste eines beliebigen Browsers aufzurufen:

**<http://IP/Streams/1/4/ReceiveData>**

**Beschreibung**

- IP: Eingabe der IP-Adresse des Geräts
- Die Auflösung des MJPEG Streams ist im folgenden Abschnitt definiert: **【Erweiterte】** → **【Zeitrahenoptionen】** ( **【Advanced】** → **【Snapshot Settings】** )

**※WICHTIGER HINWEIS:**

Die HTTP-URL für eine JPEG-Einzelbilderfassung lautet wie folgt

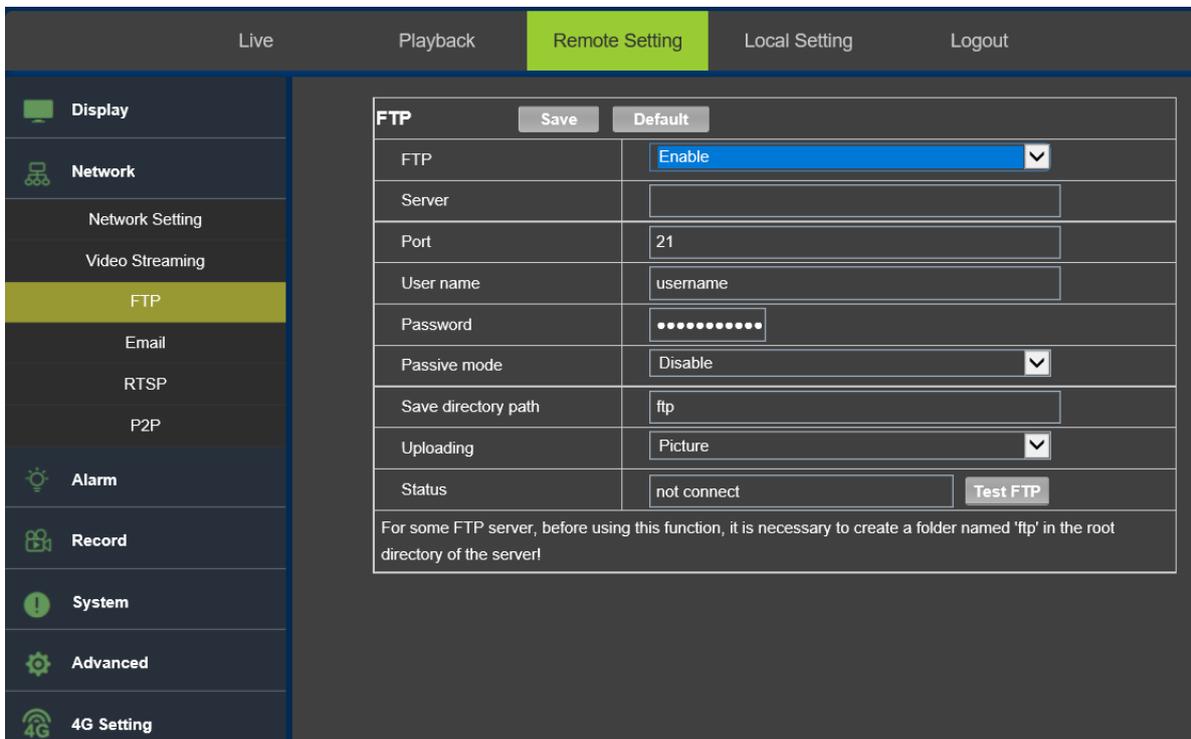
**<http://IP/Snapshot/1/RemoteImageCapture?ImageFormat=2>**

**Beschreibung**

- IP: Eingabe der IP-Adresse des Geräts
- Die Auflösung der JPEG-Snapshots ist im folgenden Abschnitt definiert: **【Erweiterte】** → **【Zeitrahenoptionen】** ( **【Advanced】** → **【Snapshot Settings】** )

**3) FTP**

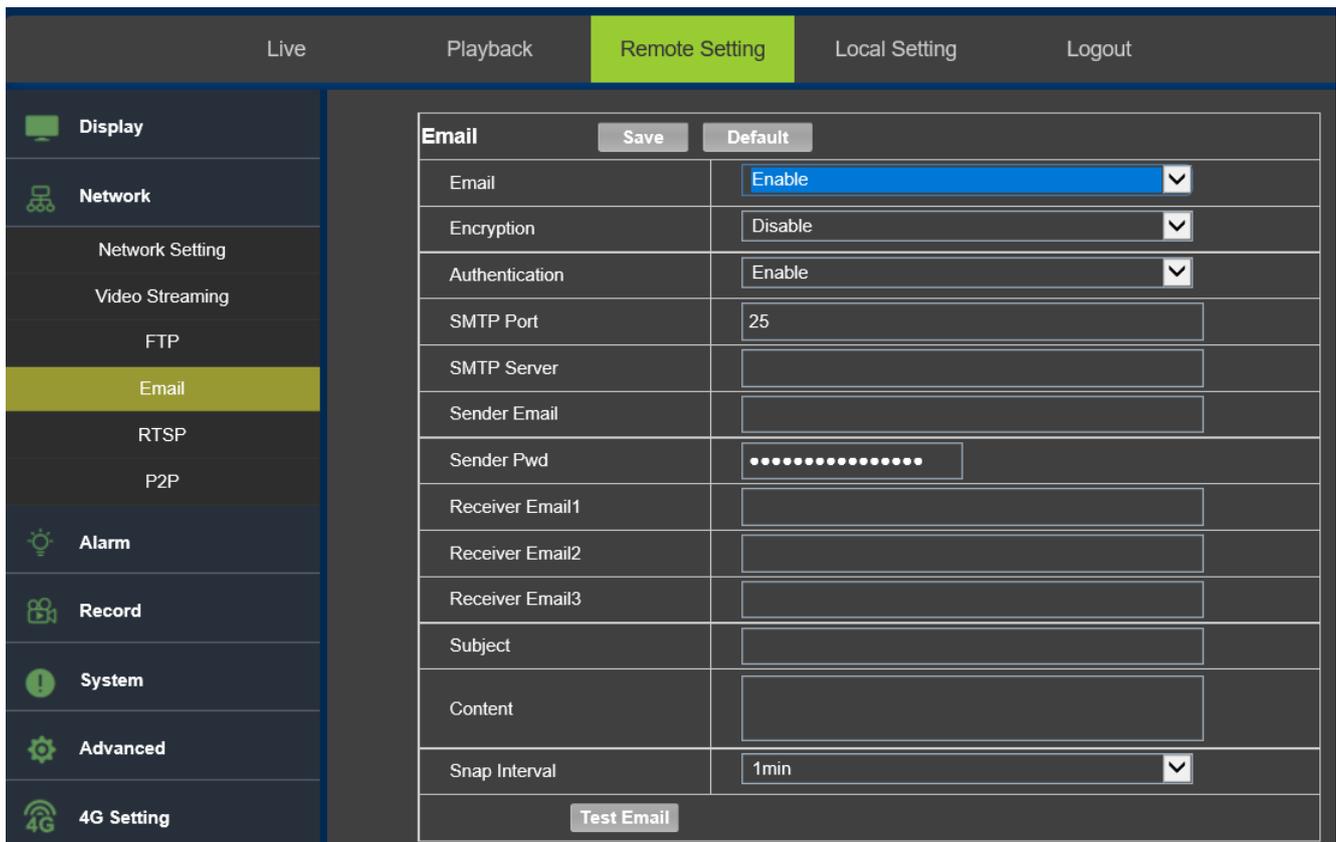
Klicken Sie auf **【Netzwerk】** ( **【Network】** ) → **【FTP】** , um in die folgende Schnittstelle zu gelangen.



➤ **Server:** unterstützt URL-Zeichenfolge und IP-Adresse

#### 4) Email

Klicken Sie auf **【Netzwerk】** ( **【Network】** ) → **【Email】** , um in die folgende Schnittstelle zu gelangen.

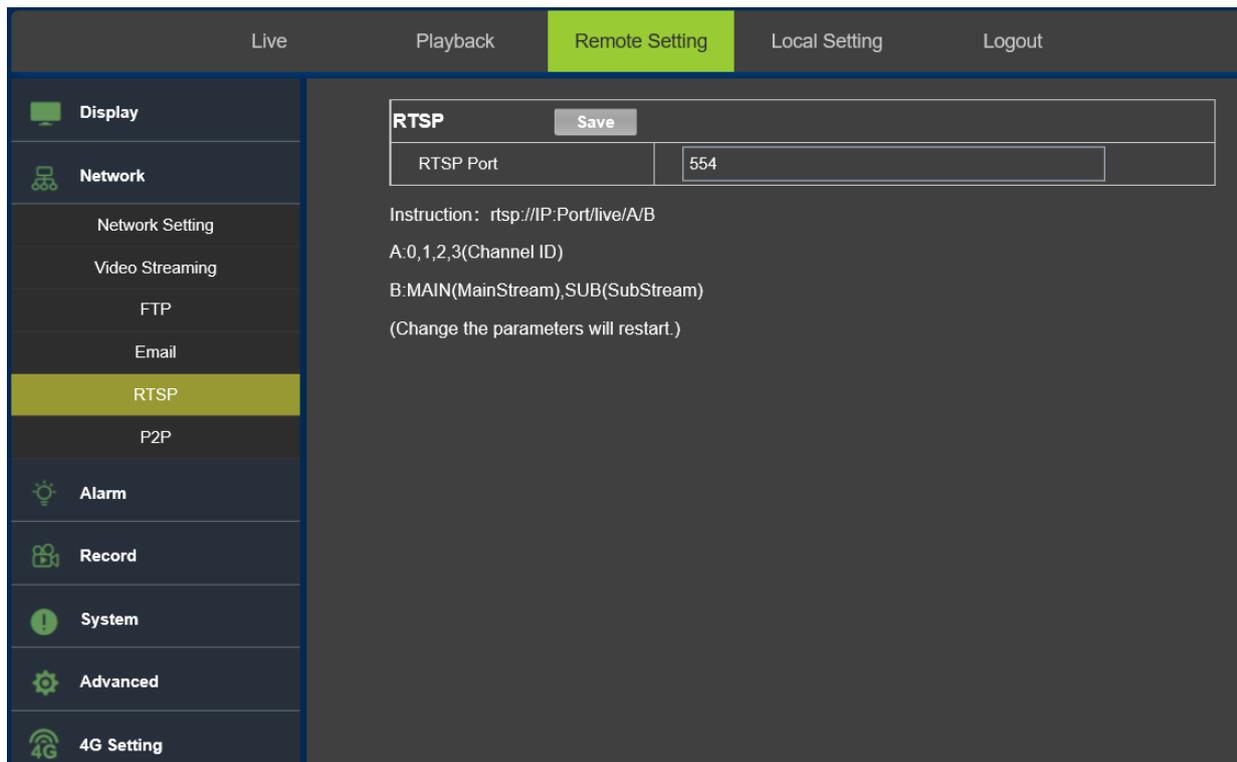


**Email:** Einstellung des E-Mail-Service. Bei Verwendung dieser Funktion in Verbindung mit der Alarmfunktion für die Bewegungserkennung kann die Kamera die während der Alarme aufgezeichneten Bilder per E-Mail über das Internet versenden, indem der eingestellte SMTP-E-Mail-Server kontaktiert wird

<b>Email:</b> Deaktivieren/Aktivieren (Disable/Enable)	<b>SMTP-Port (SMTP Port):</b> Der vordefinierte Wert ist 25 (E-Mail-Service-Port). Bei aktiviertem SSL ist der Port normalerweise 465.
<b>SSL:</b> Deaktivieren/Aktivieren (Disable/Enable)	<b>Authentifizierung (Authentication):</b> Deaktivieren/Aktivieren (Disable/Enable)
<b>SMTP des Servers (Server SMTP):</b> Die Adresse des E-Mail-Servers eingeben	<b>E-Mail Absender (Sender Email):</b> E-Mail-Adresse des Absenders
<b>Absender-Passwort (Sender Pwd):</b> E-Mail-Passwort des Absenders	<b>E-Mail Empfänger (Receiver Email):</b> E-Mail des Empfängers (es sind drei Adressen möglich)
<b>Versandintervall (Snap Interval):</b> Häufigkeit des E-Mail-Versands im Fall von Ereignissen	<b>Test-E-Mail (Test Email):</b> versendet eine Test-E-Mail, um zu überprüfen, ob die eingegebenen Parameter korrekt sind

## 5) RTSP

Klicken Sie auf **【Netzwerk】** ( **【Network】** ) → **【RSP】** , um in die folgende Ansicht zu gelangen.



- **RTSP-Port (RTSP Port):** Der vordefinierte Wert ist 554. Nach der Änderung könnte das Gerät neu gestartet werden.

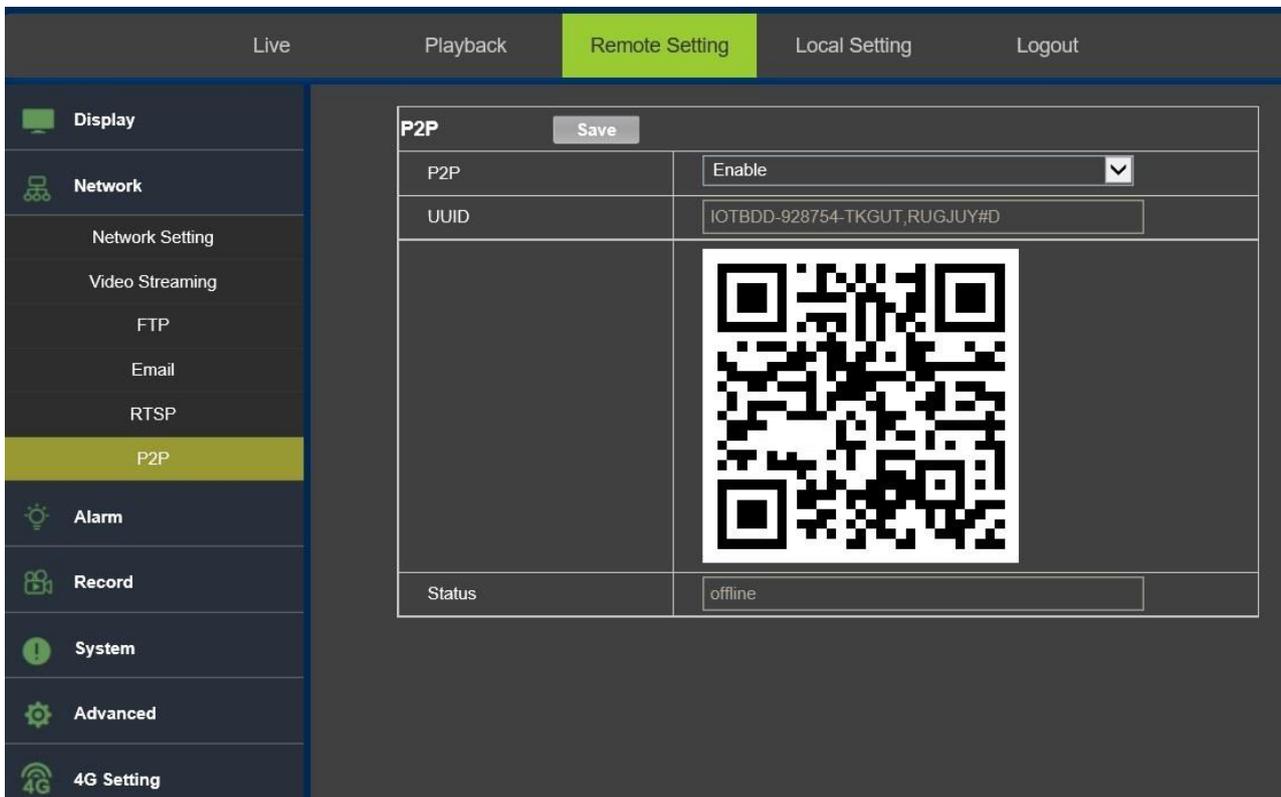
### Beschreibung

- `rtsp://IP:Port/live/A/B`
- **IP:** IP-Adresse des Geräts
- **Port:** RTSP-Port des Geräts, Standard: 554
- **A:** 0,1,2,.....Nummer des ID-Kanals (für Geräte wie Kameras eine beliebige ID verwenden, zum Beispiel 0)
- **B:** MAIN bezieht sich auf „Mainstream“, SUB bezieht sich auf „Substream“.

## 6) P2P

Klicken Sie auf **【Netzwerk】** ( **【Network】** ) → **【P2P】** , um in die folgende Schnittstelle zu gelangen.

**P2P:** bezieht sich auf die Funktion, die es dem Gerät gestattet, über Internet erreichbar zu sein, zum Beispiel über Apps auf Smartphones, ohne die Notwendigkeit, die öffentliche IP-Adresse zu kennen und ohne Port-Mapping-Einstellungen auf dem Router.



**Beschreibung**

- **P2P**: aktiviert/deaktiviert die Funktion, Standard: aktiv.
- **UUID**: P2P-ID, die das Gerät eindeutig identifiziert. Liegt als Textzeichenfolge und als QR-Code vor (stimmt mit dem Etikett auf dem Gerät überein).
- **Status**: „internet ready“ bedeutet, dass das Gerät mit dem Internet verbunden werden kann und damit den externen Zugriff über PC oder Smartphone akzeptiert.

**7.3.3 ALARM**

**1) AI SETTING**

Klicken Sie auf **【Alarm】** → **【AI Setting】** , um in die folgende Ansicht zu gelangen.

Live Playback **Remote Setting** Local Setting Logout

Display  
Network  
Alarm  
**AI Setting**  
Sound Alarm  
Overlay Setting  
Record  
System  
Advanced

**AI Setting** Schedule

AI Setting Save

Human	Enable
Human Sensitivity	<input type="range" value="25"/> 25
Motion	Disable
Motion Sensitivity	Middle

Send Email  Send to FTP  Push notification  Video Rec on SD  Snapshot on SD  Sound alarm



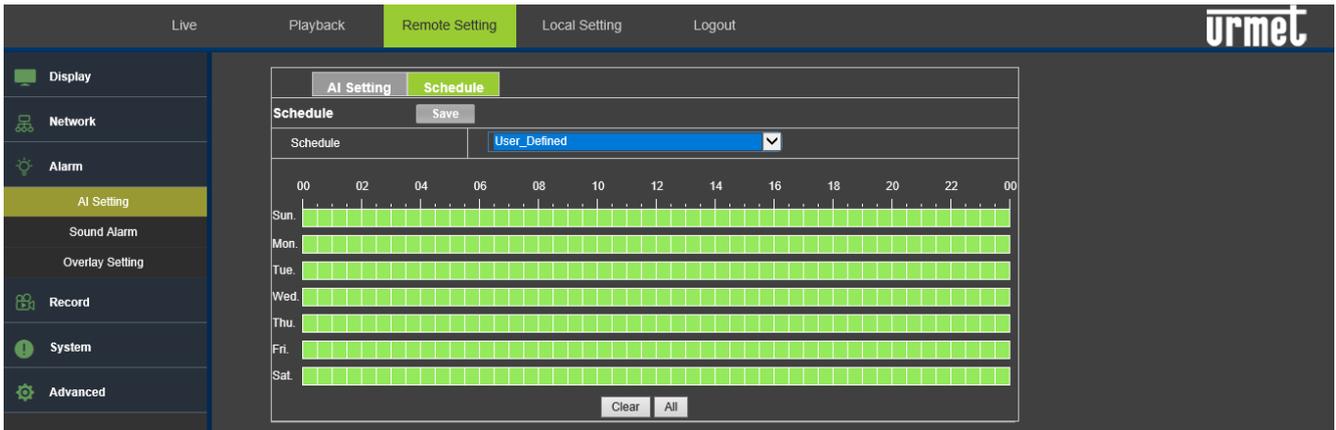
1.You can move the shape by dragging it while pressing the left button of the mouse.  
2.You can resize the shape by pressing the left button of the mouse at any vertex while moving the mouse.  
**Note:** There are six types of the shapes.

### Vorgehensweise für die Einstellung

1. Aktivieren/deaktivieren Sie die Personenerkennung (Mensch) und/oder die Bewegungserkennung (Bewegung).
2. Halten Sie die linke Taste gedrückt und ziehen Sie die Maus, um den Personen- und/oder Bewegungserkennungsbereich auszuwählen. Es ist auch möglich, polygonale Flächen (Dreieck, Fünfeck, Sechseck usw.) zu wählen, wie in der nebenstehenden Abbildung gezeigt. Es ist auch möglich, einzelne Zellen zu aktivieren, indem man sie anklickt.
3. Einstellen der Empfindlichkeit der Personen- und/oder Bewegungserkennung
4. Nach einem Ereignis "Mensch" und/oder "Bewegung" können die folgenden Aktionen aktiviert werden:
  - **E-Mail senden (Send e-mail):** E-Mail senden (mit Bild im Anhang)
  - **An FTP senden (Send to FTP):** Bild auf FTP-Server speichern (zum Einstellen des FTP-Servers siehe Abschnitt **Network** → **FTP**)
  - **Push-Benachrichtigung (Push Notification):** Senden einer Push-Benachrichtigung an die V-Stream-App auf dem Smartphone (Achtung, Sie müssen den Benachrichtigungsempfang auch im Menü **ALARMS** der V-Stream-App aktivieren)
  - **Video auf SD (Video Rec on SD):** Aufzeichnung auf lokalem Micro-SD-Speicher (nicht im Lieferumfang enthalten).
  - **Schnappschuss auf SD (Snapshot on SD):** Bild wird auf dem in der Kamera eingebauten Micro-SD-Speicher gespeichert.
  - **Akustischer Alarm (Sound Alarm):** Aktivierung des akustischer alarm auf der Kamera.
5. Auf Speichern (Save) klicken, um die Einstellung zu aktivieren.

## 2) PROGRAMMIERUNG (Schedule)

Klicken Sie auf **【Alarm】** ( **【Alarm】** ) → **【Zeitplan】** ( **【Schedule】** ), um in die folgende Ansicht zu gelangen.



**Zeitplan:** Es kann programmiert werden, wann der Alarm aktiv sein soll (den ganzen Tag, benutzerdefiniert All Day, User\_defined).

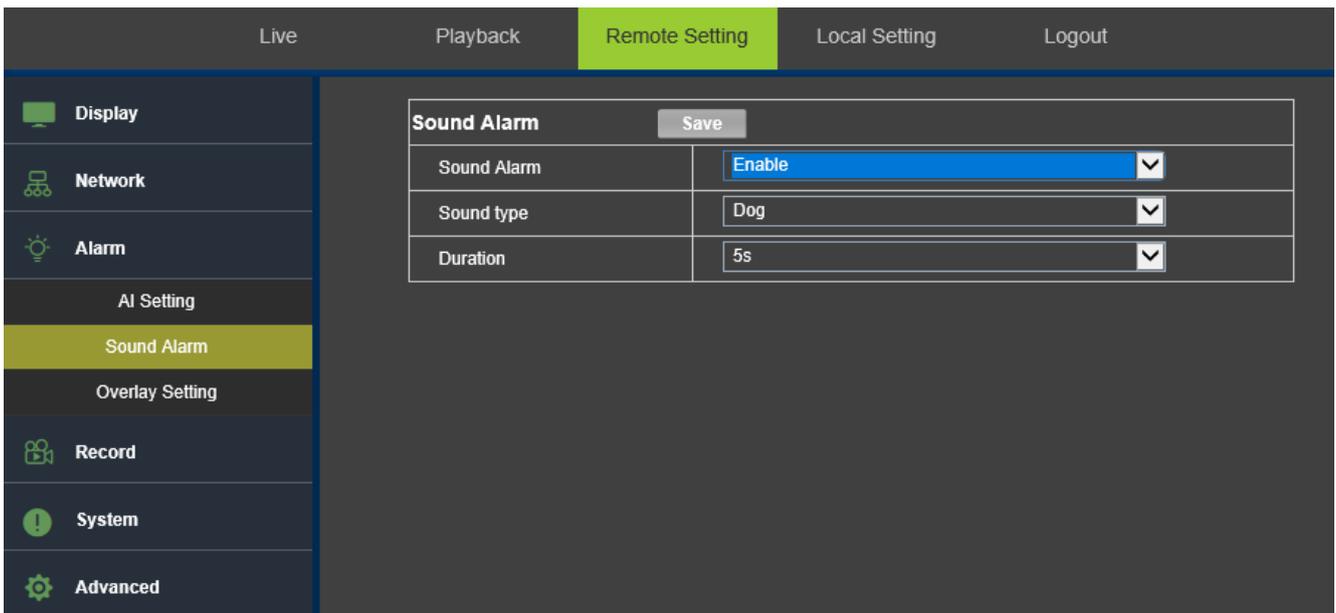
Die linke Maustaste gedrückt halten und durch Ziehen der Maus die Programmierungszeiträume auswählen. Darüber hinaus lassen sich einzelne Zellen aktivieren, indem darauf geklickt wird.

Durch Anklicken des Wochentages wird die komplette Zeitleiste aktiviert/deaktiviert.

Auf **Speichern (Save)** drücken, um die Änderungen zu speichern.

## 3) AKUSTISCHER ALARM (Sound Alarm)

Klicken Sie auf **【Alarm】** → **【Akustischer Alarm】** um in die folgende Ansicht zu gelangen.



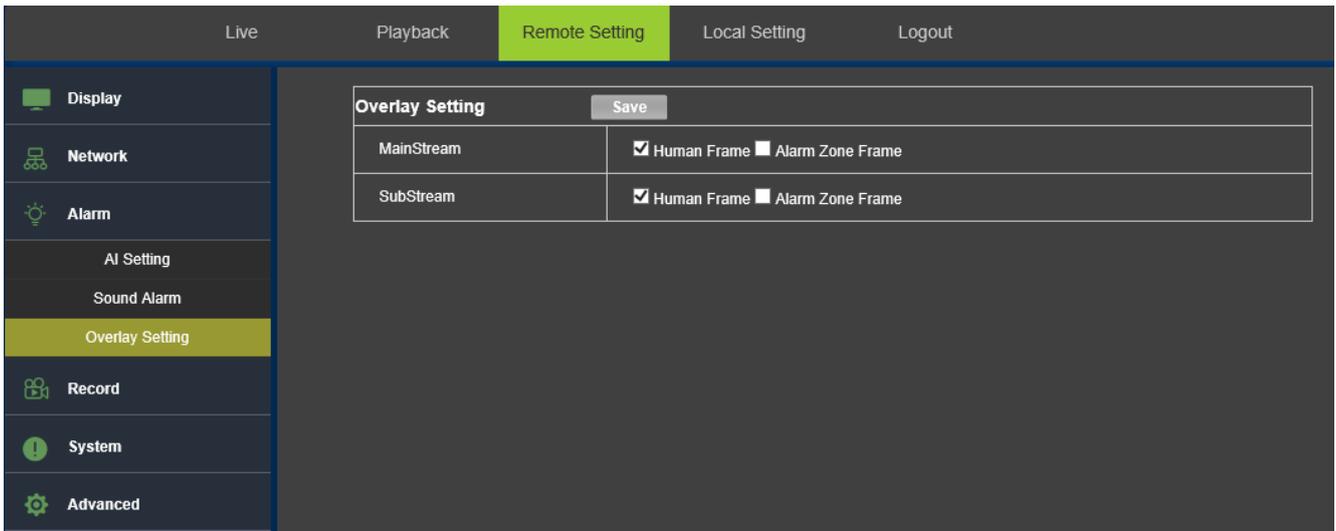
### Vorgehensweise für die Einstellung

1. Aktivieren oder Deaktivieren des akustischer alarm der Kamera
2. **Tonart:** Wählen Sie die Tonart für den Tonalarm aus Sirene, Hund und Auf App einstellen.
3. **Dauer:** Legen Sie die Dauer des Tonalarms fest. Sie können zwischen 5er, 10er, 20er und 30er wählen.

Auf **Sichern (Save)** drücken, um die Änderungen zu speichern.

#### 4) OVERLAY SETTING

Klicken Sie auf **【Alarm】** → **【Overlay Setting】** um in die folgende Ansicht zu gelangen.



**Main Stream:** Wenn die Kästchen angekreuzt sind, ermöglicht dies die Anzeige von Videoanalysezeilen zu identifizierten Personen und/oder Bereichen, die im Hauptvideostream (Main Stream) aktiviert sind.

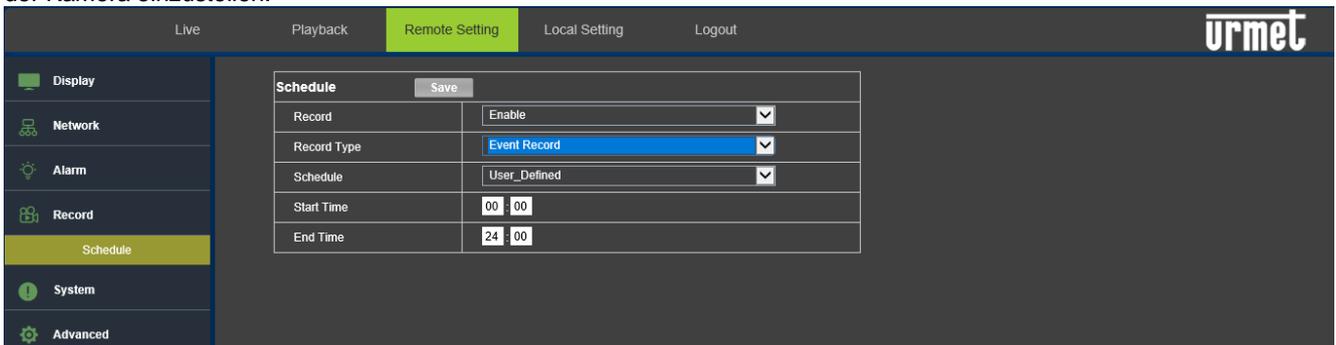
**Sub-Stream:** Wenn die Kästchen angekreuzt sind, ermöglicht dies die Anzeige von Videoanalysezeilen zu identifizierten Personen und/oder Bereichen, die auf dem sekundären Videostream (Sub-Stream) aktiviert sind.

Auf **Sichern (Save)** drücken, um die Änderungen zu speichern.

#### 7.3.4 AUFZEICHNUNG

Klicken Sie auf **【Aufzeichnung】** ( **【Record】** ) → **【Zeitplan】** ( **【Schedule】** ), um in die folgende Ansicht zu gelangen.

In dem Menüpunkt besteht die Möglichkeit, den wöchentlichen Zeitplan der Videoaufzeichnungen auf der Mikro-SD-Karte auf der Kamera einzustellen.



**Aufzeichnung:** Die Videoaufzeichnung kann aktiviert werden.

**Aufzeichnungstyp:** Sie können zwischen Ereignisaufzeichnung und kontinuierlicher Aufzeichnung wählen.

**Zeitplan:** Es ist auch möglich, die Art der Aufzeichnung zu planen, indem Sie zwischen Only Daytime (Nur tagsüber), One Day (Einen Tag), User Defined (Benutzerdefiniert) und den Zeitfenstern, in denen die Aufzeichnung aktiv sein soll, wählen.

**Startzeit:** Sie legen die Startzeit der Aufzeichnung fest.

**Endzeit:** Legt die Endzeit der Aufzeichnung fest.

Auf **Speichern (Save)** drücken, um die Änderungen zu speichern.

#### ※WICHTIGER HINWEIS:

Es besteht die Möglichkeit, eine manuelle Aufzeichnung einer einzelnen Datei auf SD-Speicher über folgenden HTTP Befehl auszuführen:

**<http://IP/Record/HttpEvent/Call>**

#### Beschreibung:

- IP: Eingabe der IP-Adresse des Geräts

Der Befehl der manuellen Aufzeichnung kann auch ausgeführt werden wenn der Aufzeichnungszeitplan auf "Keine Aufzeichnung" eingestellt ist.

#### ※ WICHTIGER HINWEIS:

Gleich welcher Aufzeichnungstyp (Normal, Bewegung, Manuell) ausgewählt wurde, wird dieser, nur wenn eine Dateigröße von ca. 7MB erreicht wird, im Gerät gespeichert.

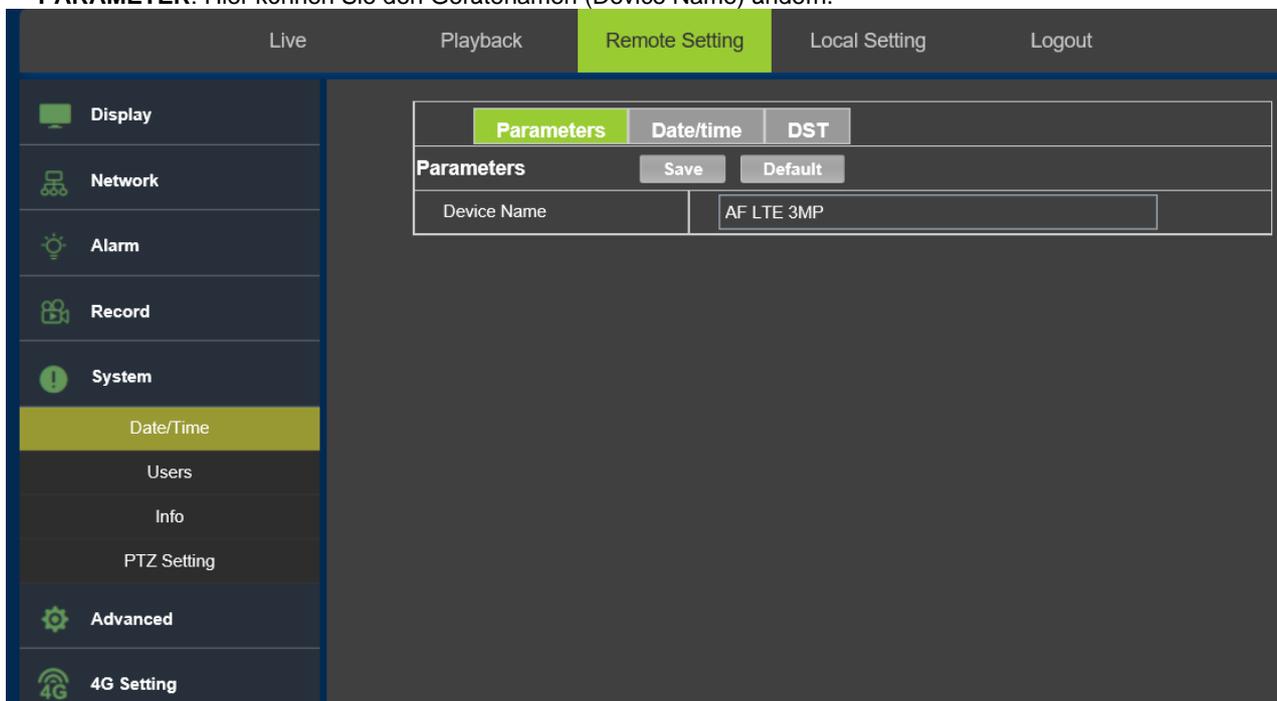
### 7.3.5 SYSTEM

Das System-Menü (System) enthält die Menüpunkte **【Datum/Uhrzeit】** (Date/Time), **【Benutzer】** (Users), **【Info】** und **【Protokoll】** (Log). Die entsprechenden Schnittstellen und Beschreibungen sind nachfolgend angegeben.

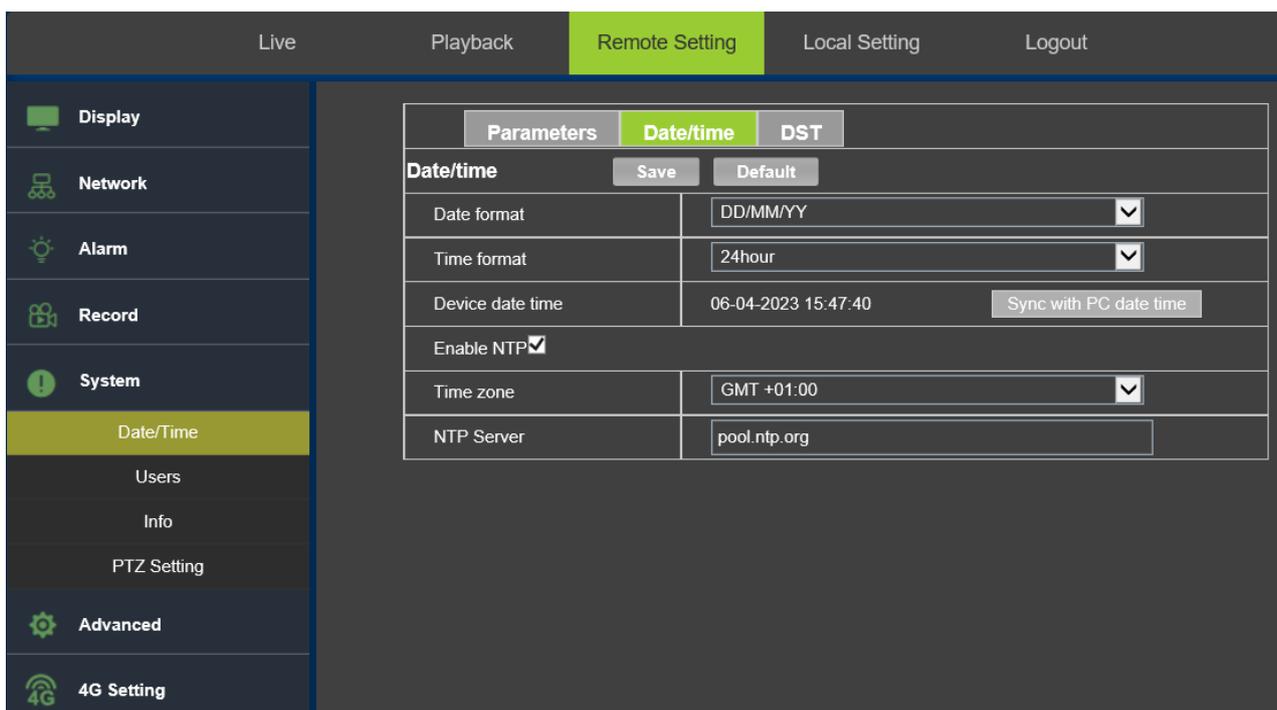
#### 1) EINSTELLUNG VON DATUM/UHRZEIT

Klicken Sie auf **【System】** → **【Datum/Uhrzeit】** (Date/Time), um in die nachfolgende Schnittstelle zu gelangen.

**PARAMETER:** Hier können Sie den Gerätenamen (Device Name) ändern.



**DATUM/UHRZEIT (DATE/TIME):** In dieser Schnittstelle können Sie Datum und Uhrzeit einschließlich der Uhrzeit des Systems (System Time), NTP, Datenformat (Date Format) und Zeitformat (Time Format) eingeben. Klicken Sie nach der erfolgten Einstellung auf Speichern (Save).



Das Gerät verfügt außerdem über die Funktion der automatischen Uhrzeitsynchronisierung:

- **NTP:** Synchronisiert die Uhrzeit mit dem NTP-Server über Internet. Klicken Sie auf NTP, um die NTP-Einstellung zu aktivieren. Geben Sie die Adresse des NTP-Servers ein, wählen Sie die Zeitzone und klicken Sie auf Speichern (Save). Das System synchronisiert die Uhrzeit automatisch mit dem NTP-Server.
- **Mit PC-Datum und -Uhrzeit synchronisieren (Synchronize with computer time):** wendet die Datum-/Uhrzeit-Angabe auf dem PC auf das Gerät an.

**DST:** aktiviert/deaktiviert die DST-Funktion (Sommerzeit). Je nach Einstellung des Zeit-Offsets (Time Offset) und des Zeitraums des Jahres passt das Gerät die Uhrzeit entsprechend an.

The screenshot shows the 'Remote Setting' tab in a web interface. The left sidebar has 'Date/Time' selected. The main content area has 'DST' selected, showing a table with the following settings:

Parameters		Date/time	DST
DST <span>Save</span> <span>Default</span>			
Enable DST <input checked="" type="checkbox"/>			
Daylight Saving Time Mode	Week		
Time Offset	1Hour		
Start Time	Mar.	The last	Sun. 02 : 00 : 00
End Time	Oct.	The last	Sun. 03 : 00 : 00

## 2) BENUTZER

Klicken Sie auf **【System】** → **【Benutzer】** ( **【Users】** ), um in die folgende Schnittstelle zu gelangen.

The screenshot shows the 'Remote Setting' tab in a web interface. The left sidebar has 'Users' selected. The main content area has 'Users' selected, showing a table with the following settings:

Users <span>Save</span>			User Name:
NO.	User Name	Active	admin
1	admin	Enable	Pass Word: <input type="password"/>
2	user1	Disable	Active: <input type="text" value="Enable"/>
3	user2	Disable	
4	user3	Disable	
5	user4	Disable	
6	user5	Disable	

Hier können neue Benutzer erstellt, aktiviert und deaktiviert und das Passwort verwaltet werden.

### 3) INFO

Klicken Sie auf **【System】** → **【Info】** , um in die folgende Schnittstelle zu gelangen.

In dieser sind die Systeminformationen des Geräts angegeben wie Modell, Seriennummer, Softwareversion, usw.

The screenshot shows the 'Remote Setting' interface. The 'Info' option is selected in the left sidebar. The main content area displays the following 'Basic Info' table:

Basic Info	
Device Name	AF LTE 3MP
Device Model	1099/212B
Device Serial Number	I20AE15F14E92594BF16BF4
Hardware Version	0.1.0-20201103
Software Version	1.8.2-20230218URM
Webware Version	1.1.1-20230328
Video Input Number	1
SD Card status	No card

Wenn die Mikro SD-Karte im Einschub vorhanden ist, besteht die Möglichkeit:

- Über **【SD Card Status】** die Information über den verfügbaren und den gesamt vorhandenen Speicher auszulesen.
- Die SD-Karte durch Anklicken der Schaltfläche **Format SD Card as fat32** zu formatieren.
- Zum Auslesen des Mikro-SD-Speicherinhalts in Form einer Dateiliste auf der Webseite die Schaltfläche **Browser SD Card** anzuklicken und in der Seite, die sich öffnet:

The screenshot shows the 'Remote Setting' interface with the 'Info' sub-menu selected. The 'File List' section is active, displaying a search bar and a table of video files. The table has the following data:

No.	File name	Size(KB)	BeginTime	EndTime	Download
1	T_20191001143735.prv	6971	2019-10-01 14:37:35	2019-10-01 14:37:39	Down
2	T_20191001143732.prv	6958	2019-10-01 14:37:32	2019-10-01 14:38:57	Down
3	T_20191001143624.prv	6956	2019-10-01 14:36:24	2019-10-01 14:36:24	Down
4	T_20191001143448.prv	6991	2019-10-01 14:34:48	2019-10-01 14:36:24	Down
5	T_20191001143312.prv	6922	2019-10-01 14:33:12	2019-10-01 14:34:48	Down
6	T_20191001143135.prv	6993	2019-10-01 14:31:35	2019-10-01 14:33:12	Down
7	T_20191001142959.prv	6912	2019-10-01 14:29:59	2019-10-01 14:31:35	Down
8	T_20191001142823.prv	6914	2019-10-01 14:28:23	2019-10-01 14:29:59	Down
9	T_20191001142714.prv	6984	2019-10-01 14:27:14	2019-10-01 14:28:23	Down
10	T_20191001142549.prv	6913	2019-10-01 14:25:49	2019-10-01 14:27:14	Down
11	T_20191001142440.prv	6912	2019-10-01 14:24:40	2019-10-01 14:25:49	Down
12	T_20191001142305.prv	6921	2019-10-01 14:23:05	2019-10-01 14:24:40	Down

**Dateityp (File Type)** -> **【Videodatei】** (Video file) auszuwählen, um die Liste der Aufzeichnungen einzublenden, bzw. **Dateityp (File Type)** -> **【Bilddatei】** (Image File), um die Liste der Bilder einzublenden, den Anfang und das Ende des Suchintervalls auszuwählen, die Taste **Search** zu betätigen, um die Suche der Dateien auszuführen (**M** am Anfang des Dateinamens gibt Aufzeichnung auf Motion-Event, **T** gibt normale Zeitaufzeichnung, **H** am Anfang des Dateinamens gibt eine von Hand über http-Befehl aktivierte Aufzeichnung an).

The screenshot shows the 'Remote Setting' tab in a web interface. On the left is a navigation menu with options: Display, Network, Alarm, Record, System, Date/Time, Users, Info (highlighted), Log, PTZ Setting, Advanced, and 4G Setting. The main area is titled 'File List' and contains a search bar and three input fields: 'File type' (set to 'Video file'), 'BeginTime' (2019-10-01 14:00:00), and 'EndTime' (2019-10-01 14:59:59). Below these is a table of file records.

No.	File name	Size(KB)	BeginTime	EndTime	Download
1	T_20191001143735.prv	6971	2019-10-01 14:37:35	2019-10-01 14:37:39	Down
2	T_20191001143732.prv	6958	2019-10-01 14:37:32	2019-10-01 14:38:57	Down
3	T_20191001143624.prv	6956	2019-10-01 14:36:24	2019-10-01 14:36:24	Down
4	T_20191001143448.prv	6991	2019-10-01 14:34:48	2019-10-01 14:36:24	Down
5	T_20191001143312.prv	6922	2019-10-01 14:33:12	2019-10-01 14:34:48	Down
6	T_20191001143135.prv	6993	2019-10-01 14:31:35	2019-10-01 14:33:12	Down
7	T_20191001142959.prv	6912	2019-10-01 14:29:59	2019-10-01 14:31:35	Down
8	T_20191001142823.prv	6914	2019-10-01 14:28:23	2019-10-01 14:29:59	Down
9	T_20191001142714.prv	6984	2019-10-01 14:27:14	2019-10-01 14:28:23	Down
10	T_20191001142549.prv	6913	2019-10-01 14:25:49	2019-10-01 14:27:14	Down
11	T_20191001142440.prv	6912	2019-10-01 14:24:40	2019-10-01 14:25:49	Down
12	T_20191001142305.prv	6921	2019-10-01 14:23:05	2019-10-01 14:24:40	Down

4) **PTZ**  
Kontrolle der Steuerparameter des Zooms der Kamera.

The screenshot shows the 'PTZ Setting' configuration page in the 'Remote Setting' tab. The left navigation menu is the same as in the previous screenshot, with 'PTZ Setting' highlighted. The main area has a 'Save' button and four configuration fields: 'PTZ' (set to 'Enable'), 'PTZ Address' (set to '1'), 'PTZ Bitrate' (set to '9600'), and 'PTZ Protocol' (set to 'PelcoD').

### 7.3.6 ERWEITERTE

Es liegen die Optionen **【Audio Setting】**, **【Periodischer Schnappschuss】** (Time Capture) **【Firmware-Update】** (Firmware Update), **【Werkseinstellungen】** (Load Default) und **【Auto Wartung】** (Maintain) vor, wie in der nachstehenden Abbildung ersichtlich. .

#### 1) Audio Setting

Einstellungen für Mikrofonton und Audioeingang.

Audio Setting		Save
Audio type	MIC	▼
Audio-in codec	G.711U	
Input volume	<input type="range" value="70"/>	70
Output volume	<input type="range" value="95"/>	95

- **Audiotyp** : Sie können den Audiotyp auswählen.
- **Audiocodec** : Der verwaltete Audiocodec ist G711U.
- **Eingangslautstärke**: Legen Sie die Lautstärke des Eingangssignals fest.
- **Ausgangslautstärke**: Legen Sie die Ausgangslautstärke fest.

Drücken Sie Speichern, um die Änderungen zu speichern.

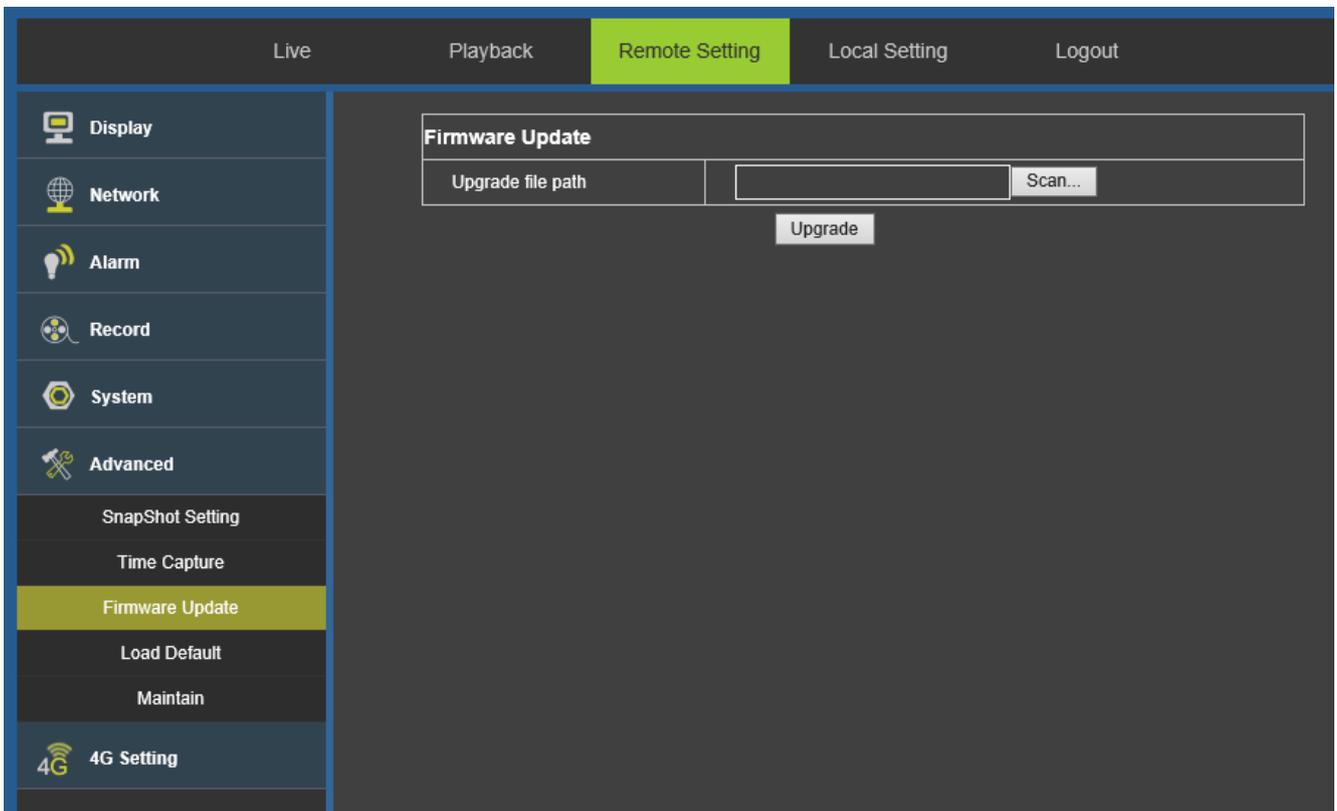
#### 2) Periodische Erfassung

Die periodische Speicherung von Bildern im SD-Speicher oder auf FTP-Server betreffende Einstellungen

Time Capture		Save
Save images to SD card	Disable	▼
Save image to SD card interval	10	(10~86400s)
Save images to FTP	Disable	▼
Save image to FTP interval	10	(10~86400s)

#### 3) Firmware-Update

Klicken Sie auf **【Erweitert】** → **【Firmware-Update】** ( **【Advanced】** → **【Firmware Update】** ), um in die nachfolgende Schnittstelle zu gelangen.

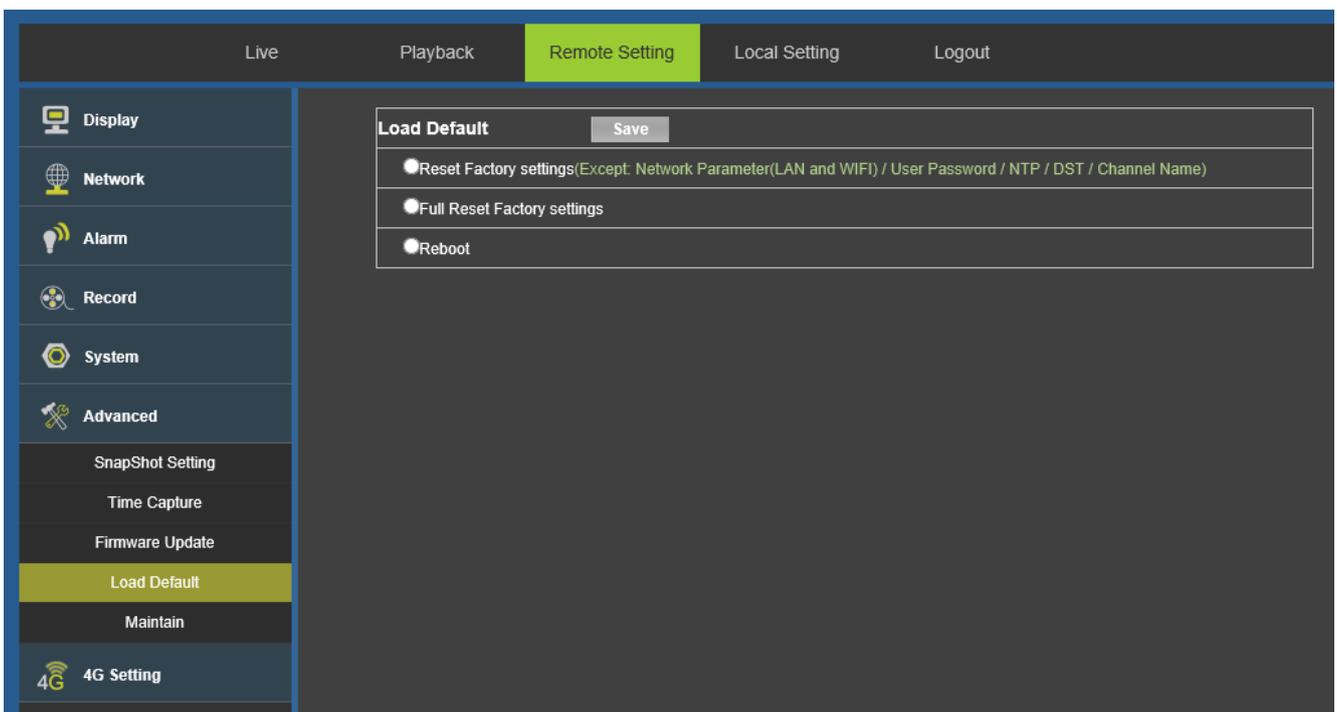


In der Option „**Firmware-Update (Firmware Update)**“ kann der Benutzer zum Auswählen der Update-Datei auf „Scannen“ (Scan) klicken. Klicken Sie auf die Taste Upgrade, um das System automatisch zu aktualisieren. Stimmt die Update-Datei nicht mit dem Gerät überein, wird die Aktualisierung nicht ausgeführt.

**※WICHTIGER HINWEIS:** Die Aktualisierung der Firmware nimmt ca. 5 Minuten in Anspruch. Unterbrechen Sie die Stromversorgung oder die Internetverbindung während der Aktualisierung nicht.

#### 4) Standard laden

Klicken Sie auf **【Erweitert】** → **【Standard laden】** ( **【Advanced】** → **【Load Default】** ), um in die nachfolgende Schnittstelle zu gelangen.



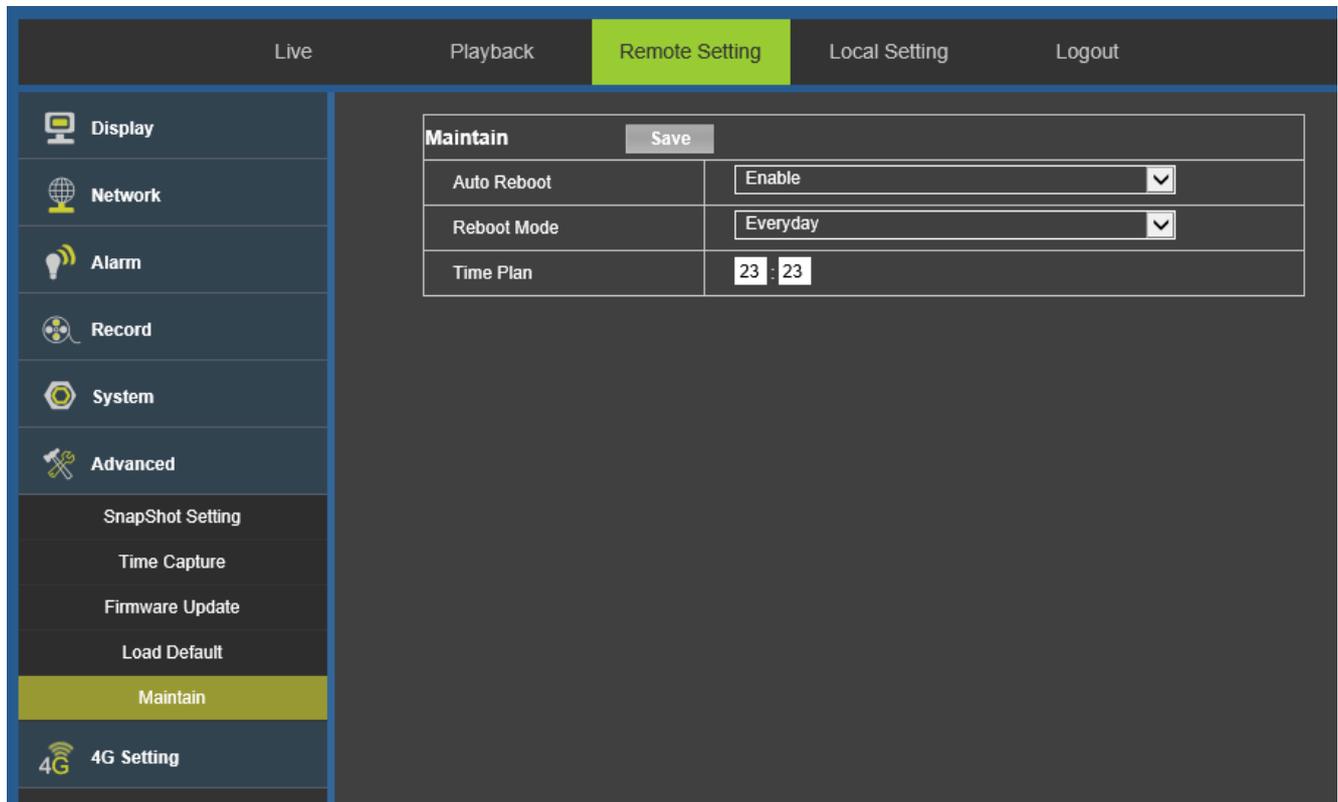
„**Rücksetzen Werkseinstellungen (Reset factory settings)**“ auswählen und die Schaltfläche **Speichern (Save)** betätigen, um alle Werkseinstellungen wiederherzustellen, ausgenommen: Netzwerkparameter (LAN und Wireless), Benutzerpasswörter, NTP, DST, Kanalname.

Wählen Sie „**Vollständige Wiederherstellung der Werkseinstellungen (Full Reset factory settings)**“ und betätigen Sie die Taste **Speichern (Save)**, um alle werkseitigen Einstellungen wieder herzustellen.

Auf „**Neustart (Reboot)**“ klicken und dann auf die Schaltfläche **Speichern (Save)**, um das Gerät neu zu starten.

## 5) Wartung

Klicken Sie auf **【Erweitert】** → **【Auto Wartung】** ( **【Advanced】** → **【Maintain】** ), um in die folgende Ansicht zu gelangen:



- **Auto-Neustart(Auto Reboot):** aktiviert/deaktiviert den automatischen Neustart des Geräts entsprechend der jeweiligen zeitlichen Programmierung.
- **Neustartmodus (Auto Reboot):** Es kann unter 3 Optionen gewählt werden, Täglich (Everyday), Wöchentlich (Everyweek), Einmal (once).
- **Wochenplan (Week plan):** wählen Sie den oder die Wochentage, an denen der automatische Neustart erfolgen soll.
- **Uhrzeit (Time plan):** wählen Sie die Zeiten, zu denen der automatische Neustart erfolgen soll.

※**WICHTIGER HINWEIS:** Der Neustart des Geräts kann zum Verlust einiger Aufzeichnungsminuten auf dem Mikro-SD-Speicher beim Neustart führen.

※**WICHTIGER HINWEIS:** Wird der Neustart in dunklen Umgebungsbedingungen ausgeführt, kann es nach dem Neustart bis zu 20 Sekunden dauern, bis das Schwarz/Weiß-Bild wieder korrekt dargestellt wird.

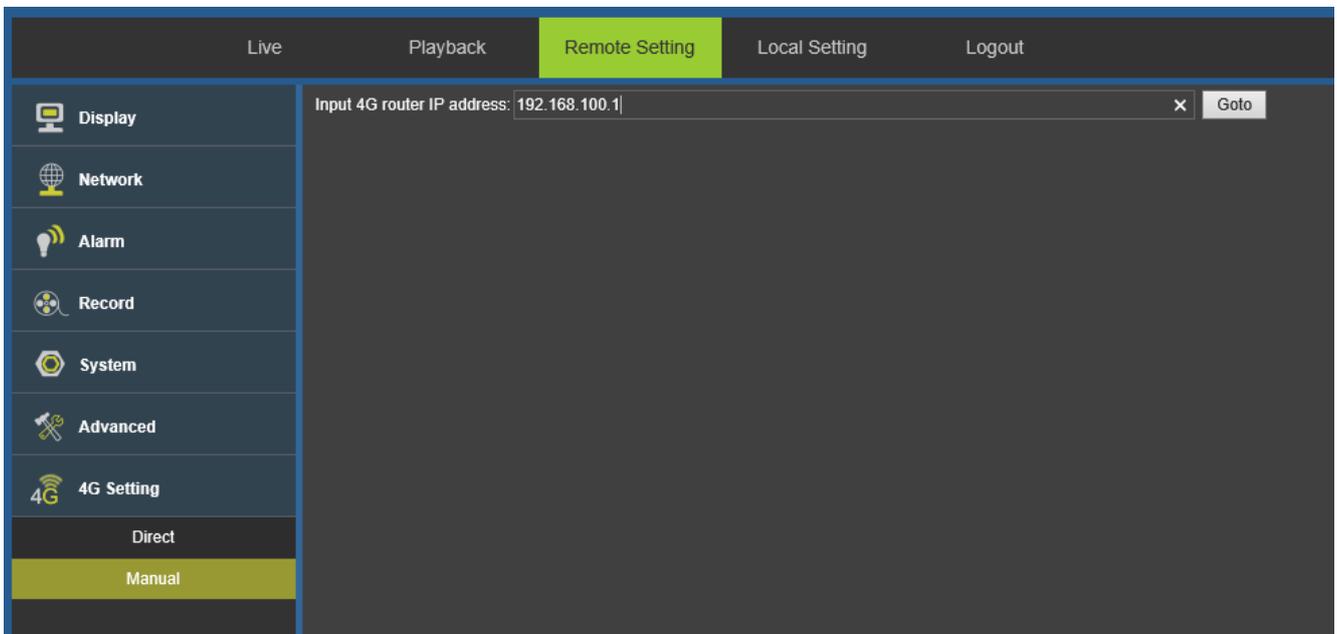
### 7.3.7 4G-KONFIGURATION

#### 1) Direkt

Es wird gebeten, die Inhalte in einem neuen Fenster zu öffnen. Wegen weiterer Einzelheiten wird auf Kapitel 10 verwiesen.

#### 2) Von Hand

Den Wert für die Verbindung mit dem Router 192.168.100.1 eingeben.

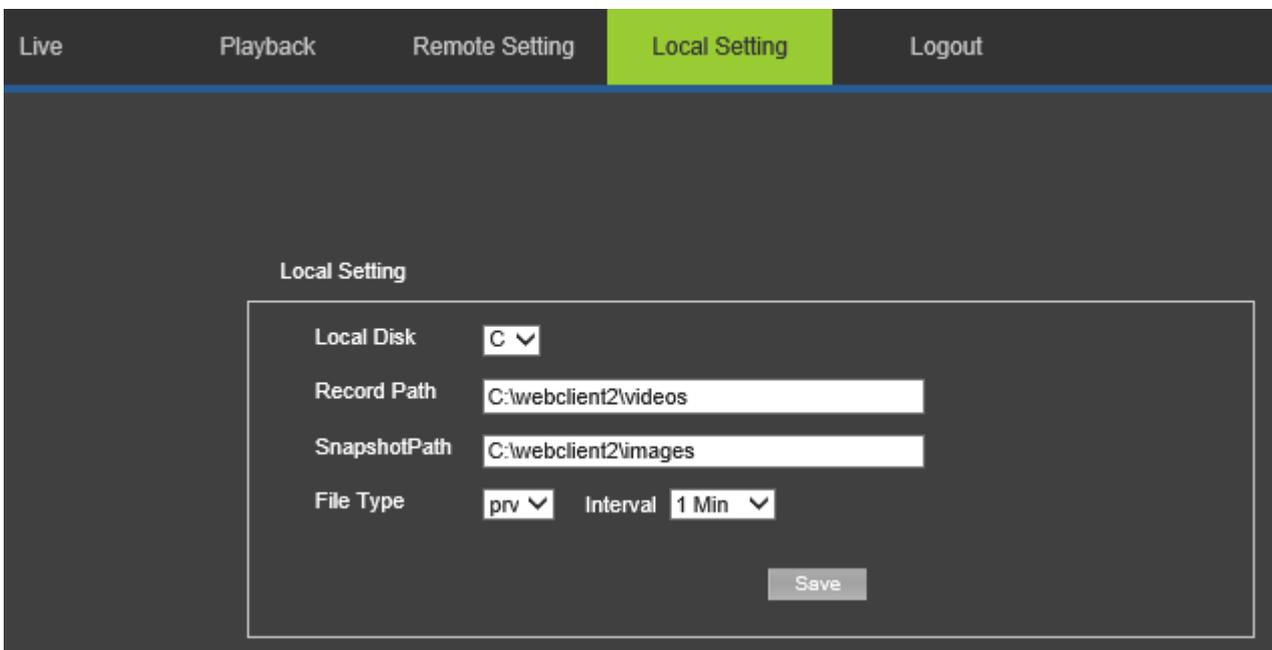


Es wird gebeten, die Inhalte in einem neuen Fenster zu öffnen. Wegen weiterer Einzelheiten wird auf Kapitel 10 verwiesen.

## 7.4 LOKALE EINSTELLUNGEN

Klicken Sie auf „**Lokale Einstellungen (Local Setting)**“, um das folgende Dialogfenster aufzurufen.

Der Benutzer kann die Festplatte (Local Disk), den Speicherpfad der Videoaufzeichnungen (Record Path), den Speicherpfad des Einzelbildes, den Dateityp und das Speicherintervall (Interval) für die manuelle Aufzeichnung und Einzelbildaufnahme einstellen.



※**WICHTIGER HINWEIS:** Starten Sie Internet Explorer mit den Rechten des Administrators des Betriebssystems, damit der Browser über die notwendigen Rechte verfügt, um die Ordner zum Speichern der Dateien mit Videos und manuell erfassten Bildern auf dem PC zu erstellen.

※**WICHTIGER HINWEIS:** Videodateien, die von Hand auf dem PC aufgezeichnet wurden, werden im proprietären Dateiformat .264 gespeichert. Zur Wiedergabe dieser Dateien ist die Software „**VideoPlayer**“ erforderlich, die entweder von der im Lieferumfang enthaltenen CD oder von der Website [www.urmet.it](http://www.urmet.it) heruntergeladen werden kann

Logout

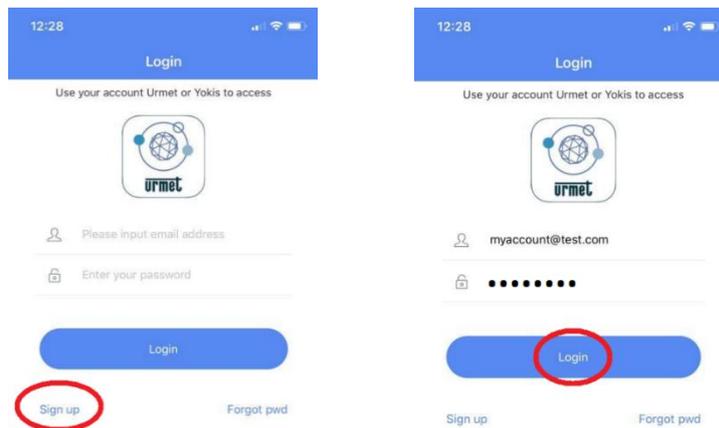
Klicken Sie auf **【Abmeldung】** ( **【Logout】** ), um die Web-Schnittstelle der IP-Kamera zu verlassen:

## 8 ANZEIGE ÜBER APP

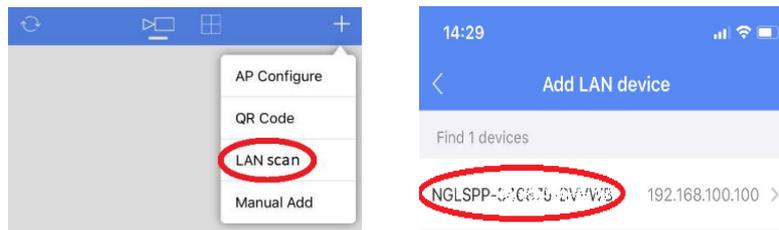
Verbinden Sie bei bereits konfigurierter und in 4G angeschlossener Kamera das Smartphone mit dem Wi-Fi-Netzwerk der Kamera (Wi-Fi SSID: „MIFI\_...“, Passwort Wi-Fi: 1234567890):



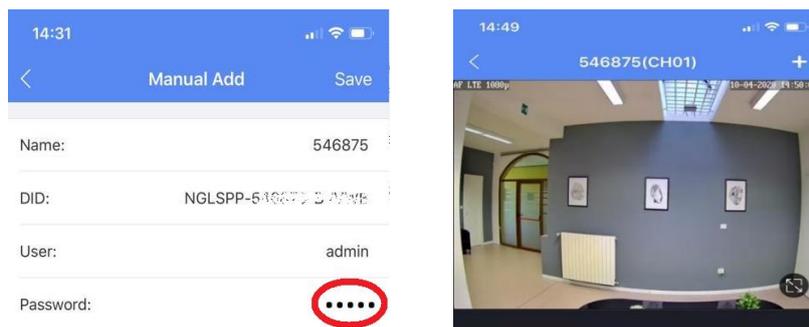
Laden Sie die App **V-Stream** aus dem Store und betätigen Sie, wenn Sie noch kein Urmet Cloud- oder Yokis-Account besitzen, auf **Eintragen**, um einen neuen Account einzurichten. Kontrollieren Sie ihren Posteingang. Sie erhalten eine E-Mail, über die Sie die Registrierung bestätigen und Ihren Urmet Cloud-Account aktivieren können. Geben Sie die Anmeldedaten ein und wählen Sie **Login**.



Betätigen Sie **+**, um eine neue Kamera hinzuzufügen und wählen Sie **LAN Scan** und klicken Sie dann auf die im Netzwerk erfasste Kamera:



Geben Sie das Passwort der Kamera ein (Standard: admin) und speichern Sie. Drücken Sie auf die Kamera in der Liste, um das Live-Video zu starten.

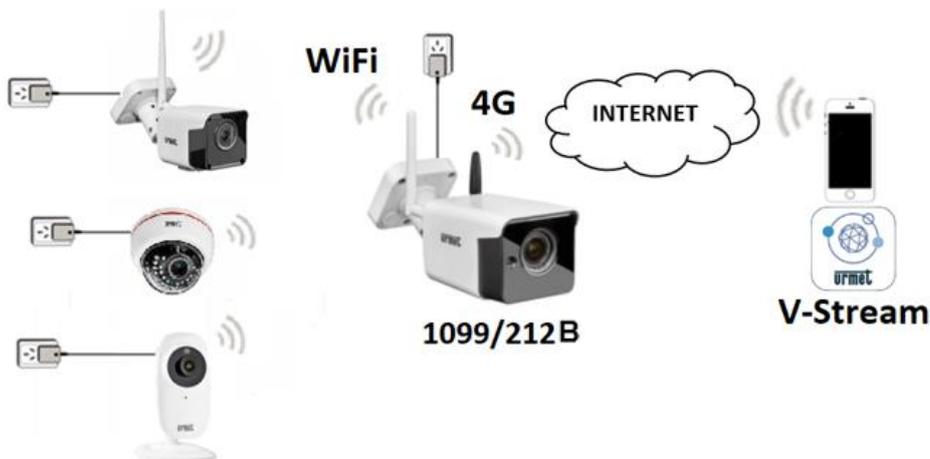


Alternativ dazu kann auch die Applikation durch Ablesen des QR-Codes auf der Kamera verbunden werden:



## 9 KONFIGURATION ANDERER GERÄTE

Mit der bereits konfigurierten und in 4G angeschlossener Kamera können mit dem Wi-Fi-Netzwerk der Kamera (Wi-Fi SSID: „MIFI\_...“, Passwort Wi-Fi: 1234567890) andere Wi-Fi-Kameras von Urmet verbunden werden (zum Beispiel die Modelle: 1099/214, 1099/216...). Alle Kameras sind über die App Urmet V-Stream über das Internet abrufbar.



**WICHTIG:** Es wird empfohlen, nicht mehr als 4 Kamera mit dem WiFi-Netz der Kamera 1099/212B zu verbinden.

Es ist außerdem möglich, zum Anschließen eines NVR/HVR-Videorecorders (WAN-Port) der Reihe Urmet an den Netzanschluss der Kamera ein Netzkabel zu verwenden. Der HVR/NVR erhält automatisch eine vom DHCP-Service der Kamera 1099/212B vergebene IP-Adresse:

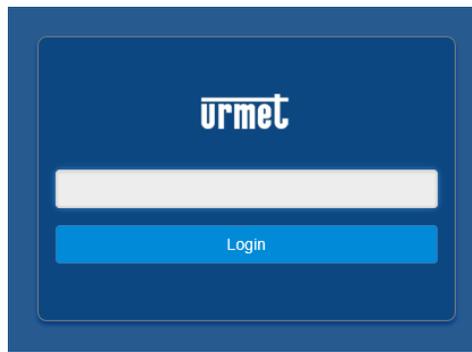


**WICHTIG:** Im Fall der Aufzeichnung der Kameras auf NVR/HVR wird empfohlen, nicht mehr als 3 Kamera mit dem WiFi-Netz der Kamera 1099/212B zu verbinden.

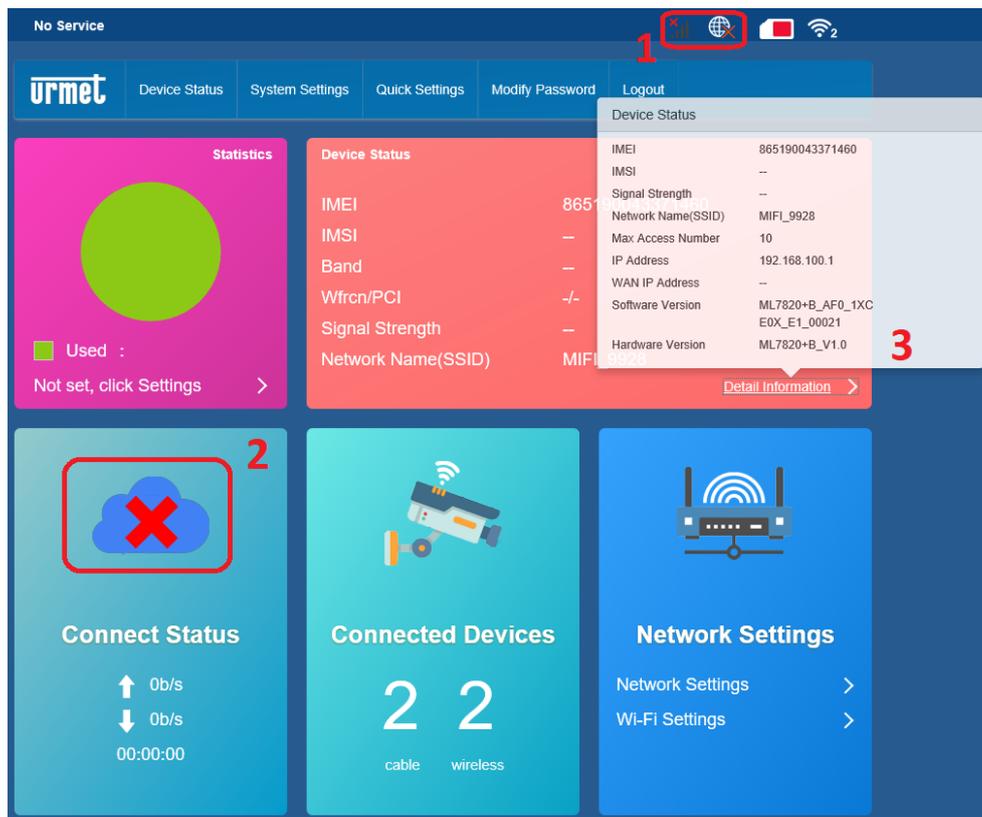
## 10 4G-Wi-Fi-Router-Einstellungen

Verbinden Sie bei bereits konfigurierter und in 4G angeschlossener Kamera ein persönliches Gerät, zum Beispiel ein/en Smartphone/Tablet/PC, mit dem Wi-Fi-Netzwerk der Kamera (Wi-Fi SSID: „MIFI\_...“, Passwort Wi-Fi: 1234567890) oder schließen Sie einen PC über Kabel an den Netzsteckverbinder der Kamera an.

Öffnen Sie die Webseite der Steuerung des 4G/WiFi-Routers über einen beliebigen Internet-Browser (z. B. Chrome, Firefox) und geben die folgende URL ein: <http://192.168.100.1/>  
Geben Sie das Passwort (Standard: admin) ein, um das **Login** durchzuführen.



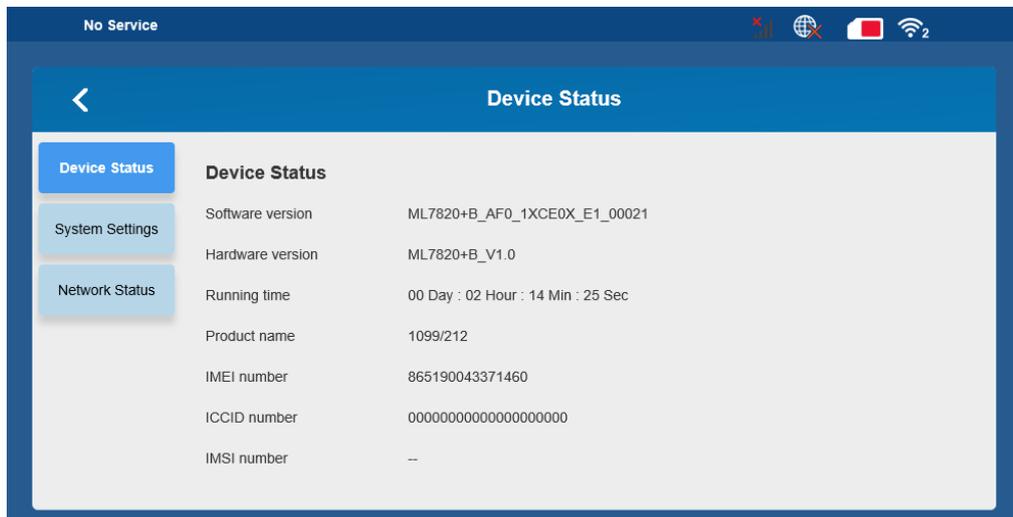
In der Homepage kann Folgendes angezeigt werden: die Übertragungsart und die Stärke des 4G-Signals (1), den Status der Internetverbindung (2), weitere Einzelheiten (3):



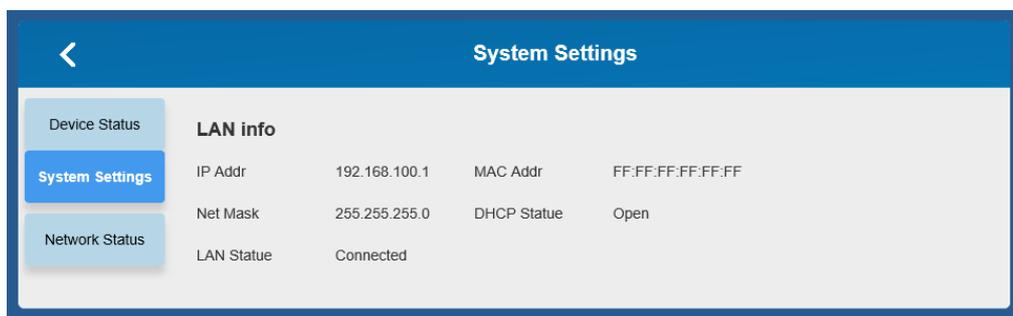
### 10.1.1 GERÄTESTATUS (DEVICE STATUS)

Klicken Sie auf Gerätestatus (Device Status), um in die folgende Schnittstelle zu gelangen.

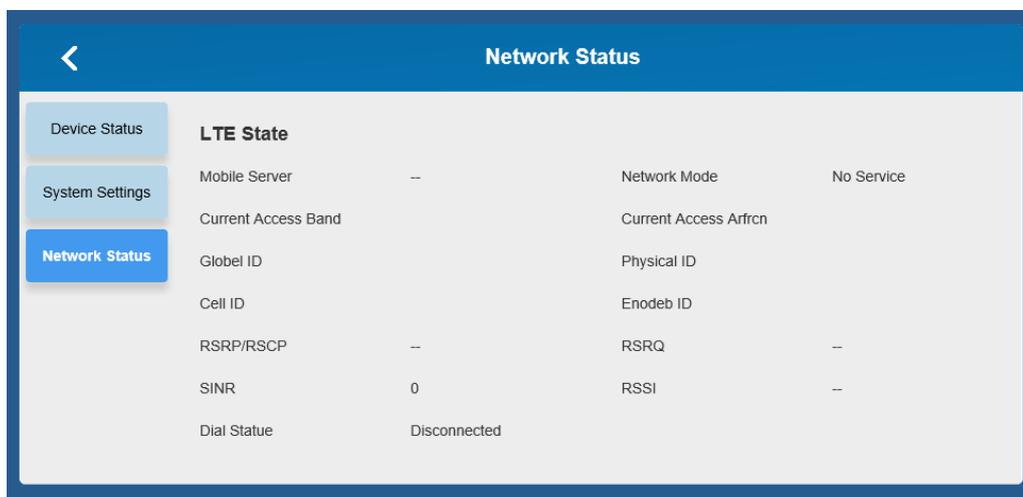
- 1) Device Status: in diesem Abschnitt sind die wichtigsten Daten des LTE-Geräts enthalten



2) System Status: in diesem Abschnitt sind die wichtigsten Parameter der LAN-Konfiguration des Routers enthalten



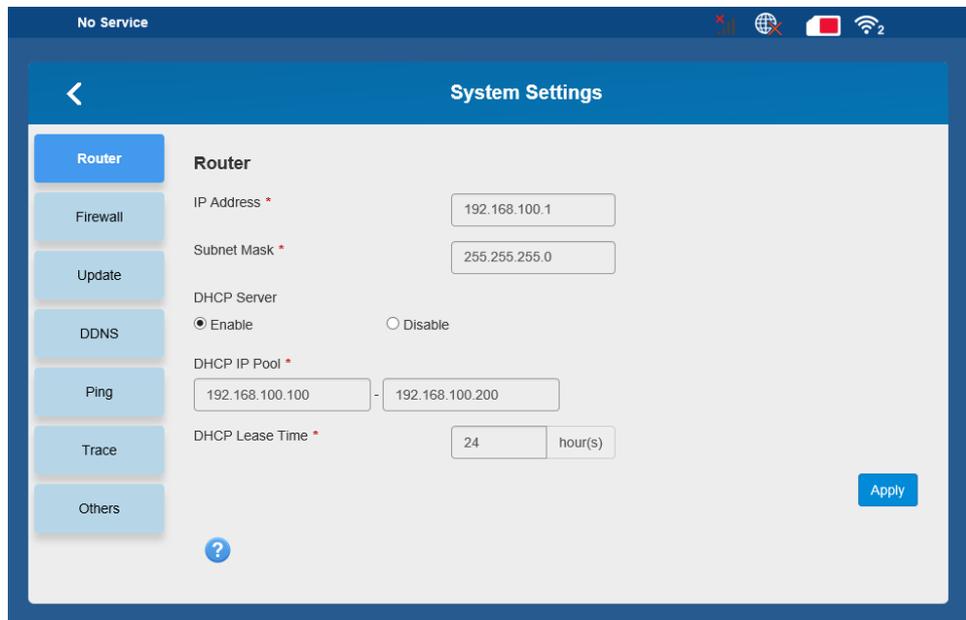
3) Network Status (Netzwerkstatus): in diesem Abschnitt sind die wichtigsten Parameter des Status der vom Anbieter zugeordneten LTE-Netzwerk-Konfiguration enthalten



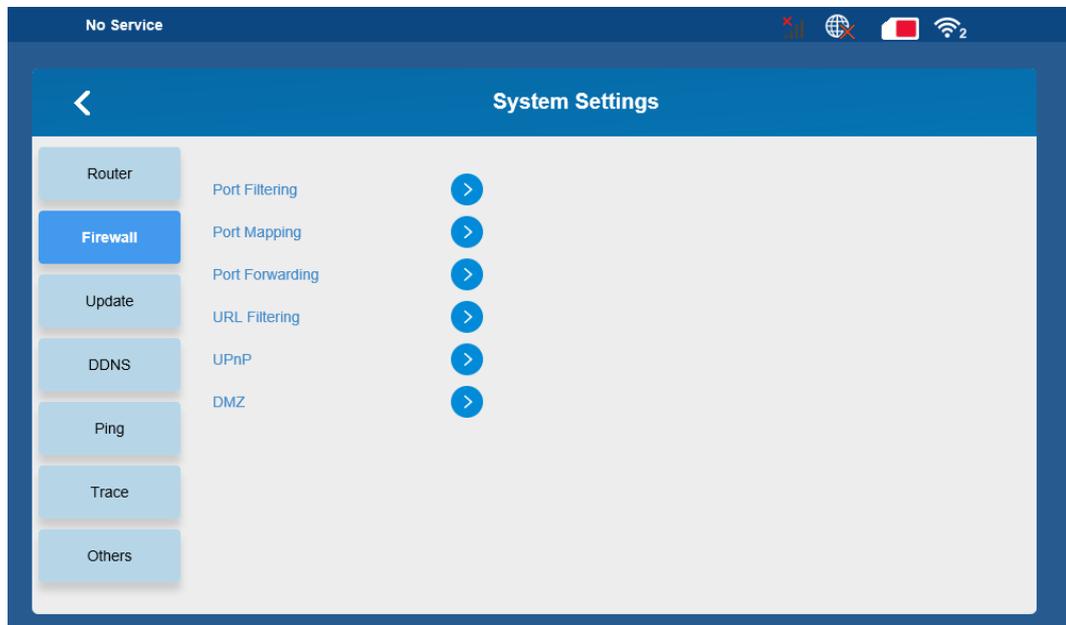
### 10.1.2 SYSTEMEINSTELLUNGEN

Klicken Sie auf Systemeinstellungen, um in die folgende Schnittstelle zu gelangen

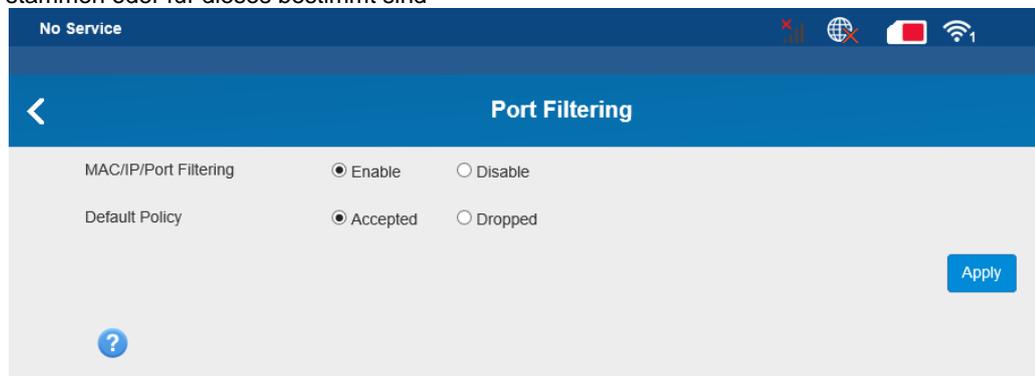
- 1) Router: in diesem Abschnitt können die LAN-Parameter des LTE-Routers geändert und eingegeben werden. Als Standard ist der DHCP-Server aktiv und die Adresse des Routers ist 192.168.100.1 mit Netzmaske 255.255.255.0



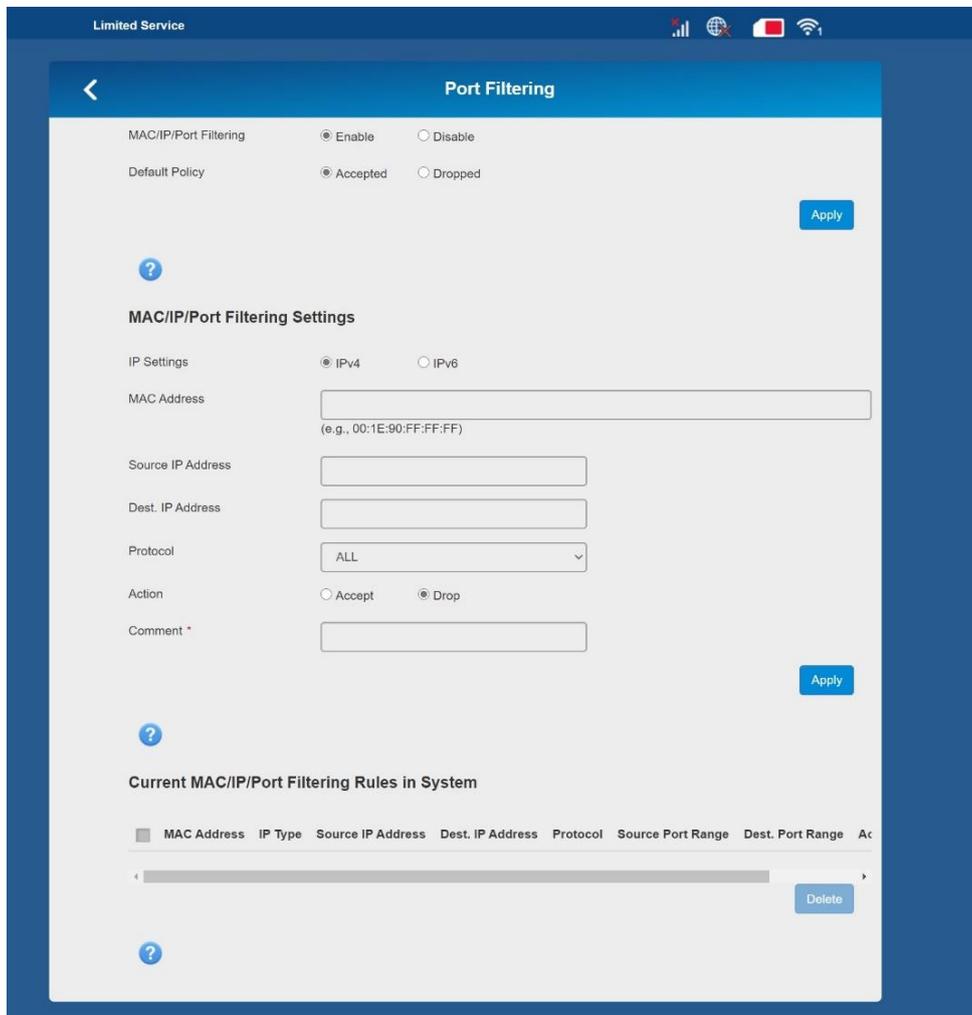
2) Firewall: in diesem Abschnitt können Kontrollregeln der Daten im Eingang und im Ausgang eingegeben werden



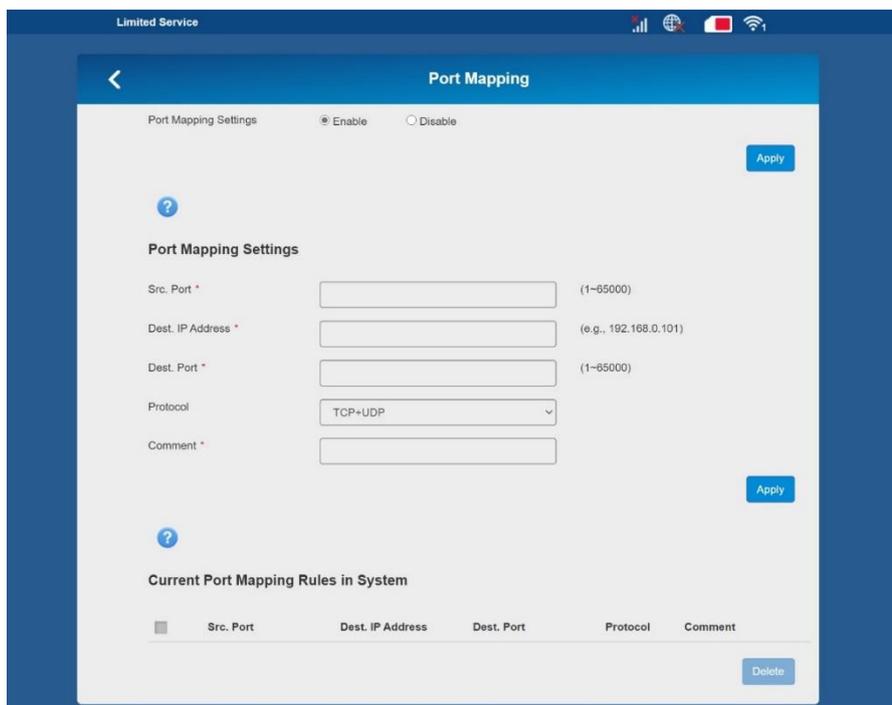
a. Port-Filtering: gestattet das Filtern (Annehmen/Ablehnen) von Paketen, die von einem bestimmten Gerät stammen oder für dieses bestimmt sind



Wählen Sie „Apply“ (Anwenden)

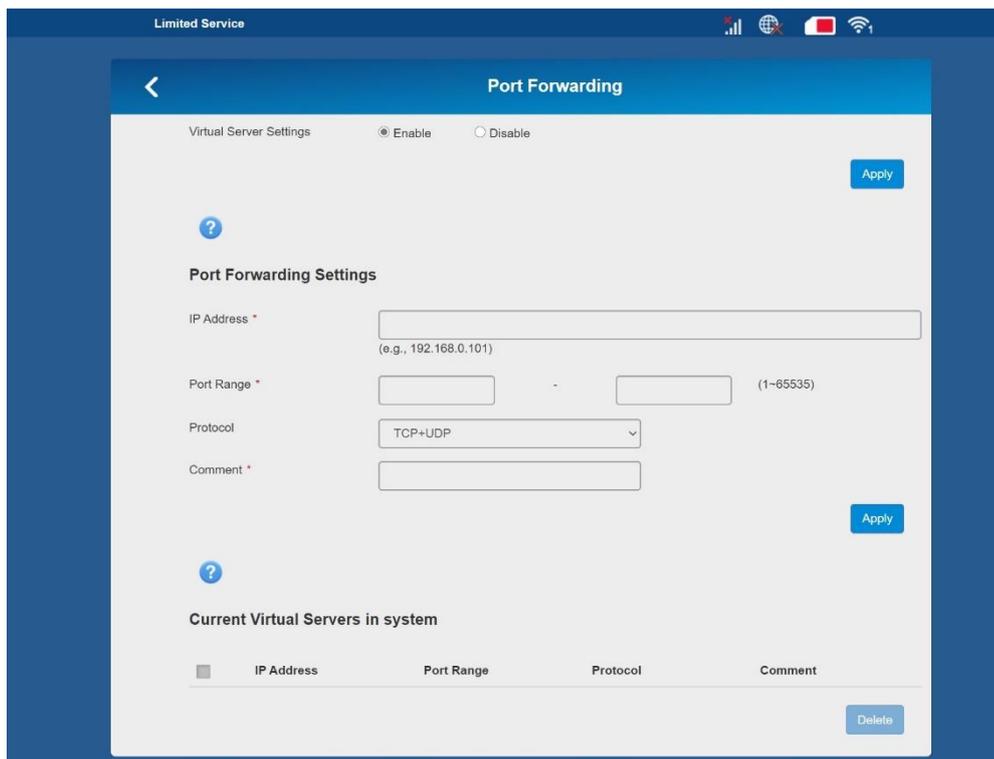


- b. Port-Mapping:  
Wählen Sie „Enable“ (Aktivieren) und „Apply“ (Anwenden)

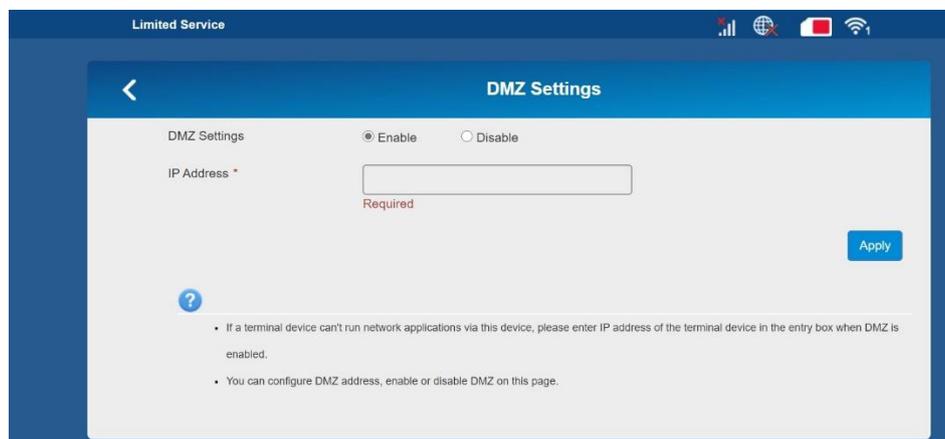


- c. Port Forwarding (Portweiterleitung):

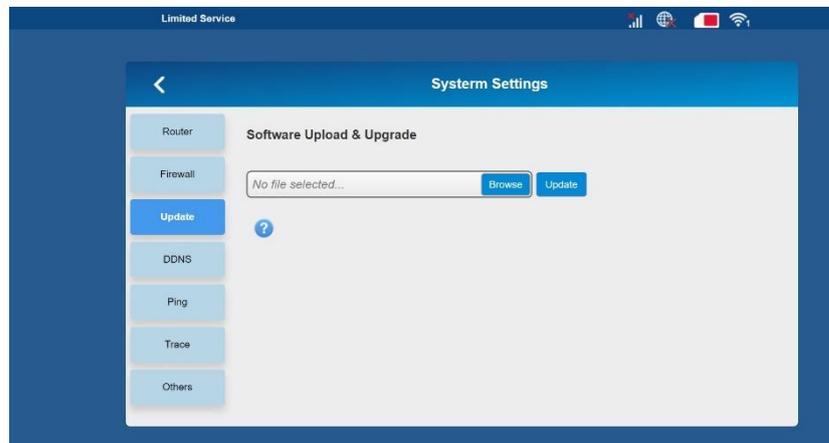
Wählen Sie „Enable“ (Aktivieren) und „Apply“ (Anwenden)



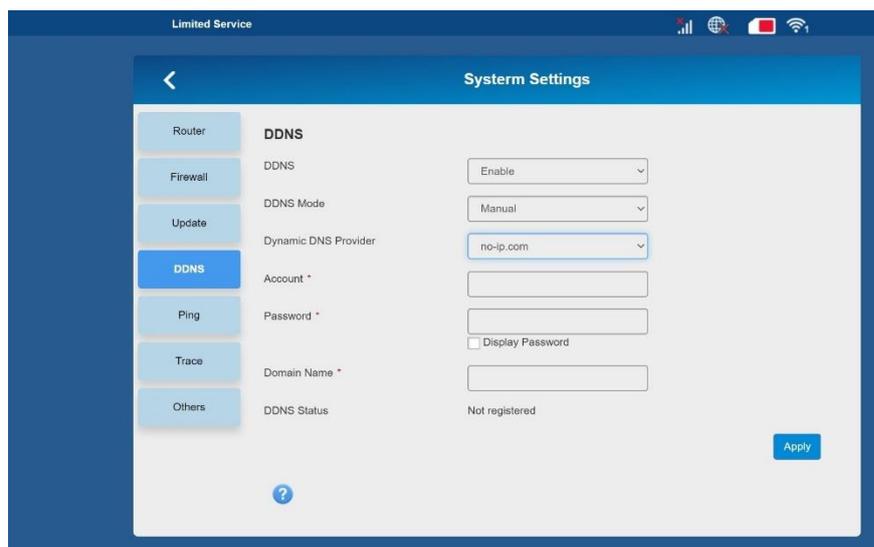
- d. URL-Filtering: in diesem Abschnitt können wahlweise URL blockiert werden
- e. UPnP: in diesem Bereich kann die Funktion des automatischen Öffnens bestimmter Ports des Routers aktiviert/deaktiviert werden.
- f. DMZ: diese Funktion des Routers gestattet es, den gesamten Datenverkehr aus dem Internet an ein bestimmtes Netzgerät umzuleiten, das sich dann um die Verwaltung und den Schutz dieses Verkehrs kümmert



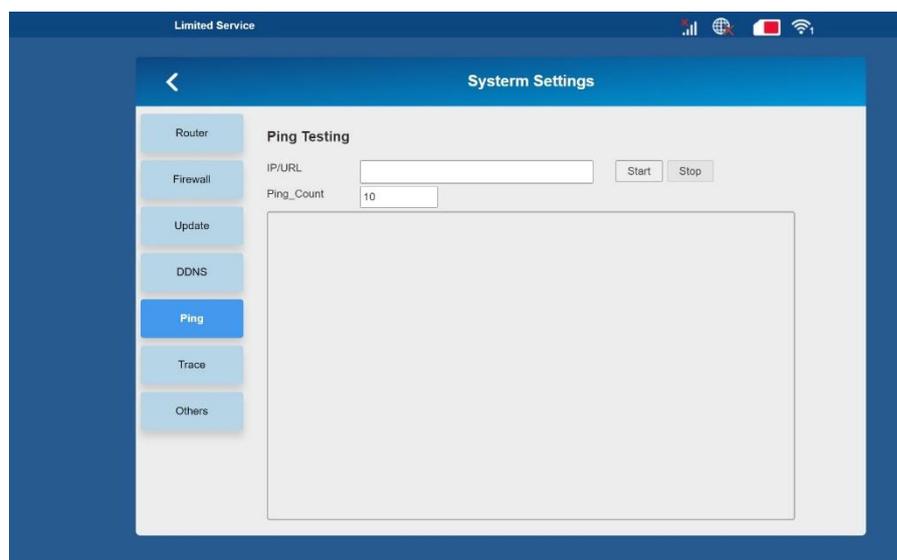
3) Update: In diesem Abschnitt kann die FW des LTE-Moduls der Kamera aktualisiert werden



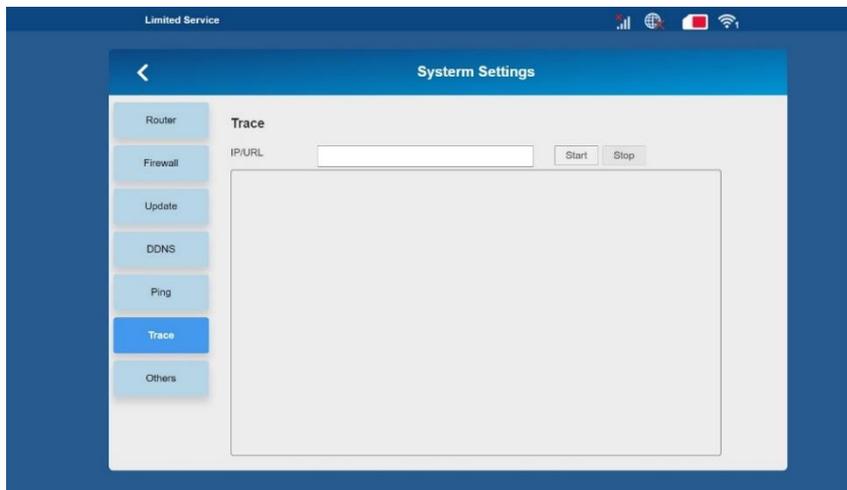
- 4) DDNS: Bezieht sich auf den Dynamic Domain Name Server, der im Fall der Verbindung mit dynamischer öffentlicher IP-Adresse das Erreichen des Routers über das Internet gestattet.



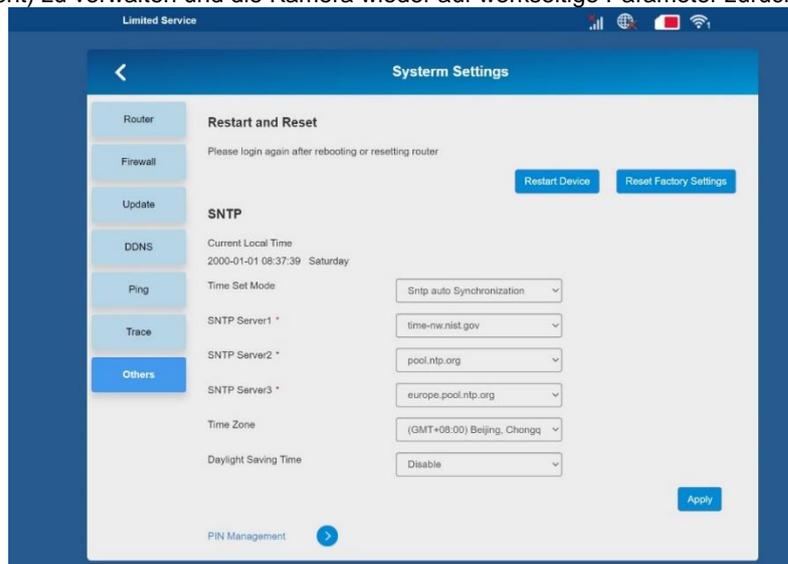
- 5) Ping: in diesem Abschnitt kann ein Ping-Test gegenüber einer bestimmten URL/IP-Adresse erfolgen, um die Erreichbarkeit einer Website/eines Geräts zu prüfen



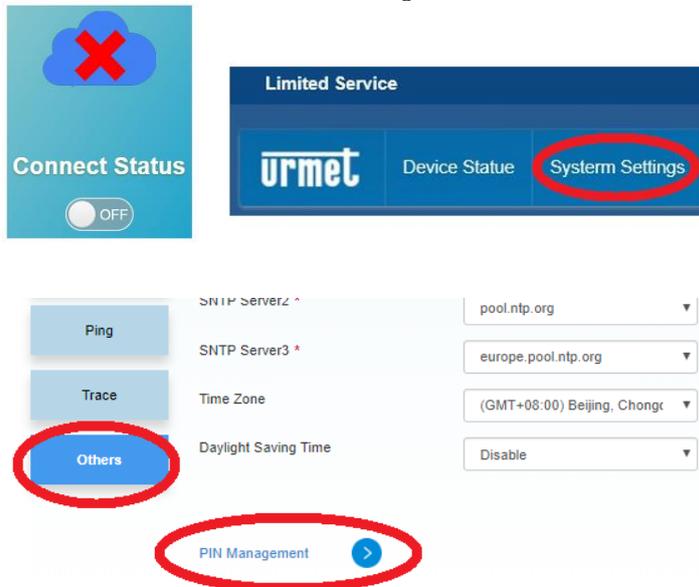
- 6) Trace: in diesem Abschnitt kann ein Traceroute gegenüber einer Website/eines IP-Geräts ausgeführt werden



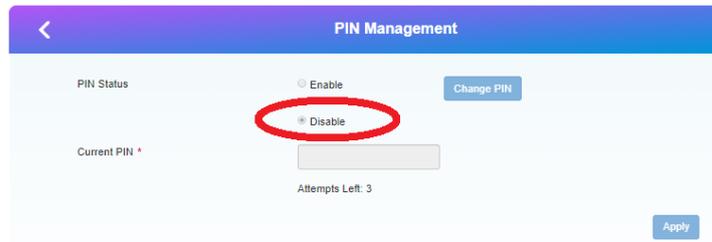
- 7) Others (Sonstige): in diesem Abschnitt ist es möglich, NTP-, SMTP-Server und die Zeitzone zu konfigurieren, den PIN (Pin Management) zu verwalten und die Kamera wieder auf werkseitige Parameter zurückzustellen



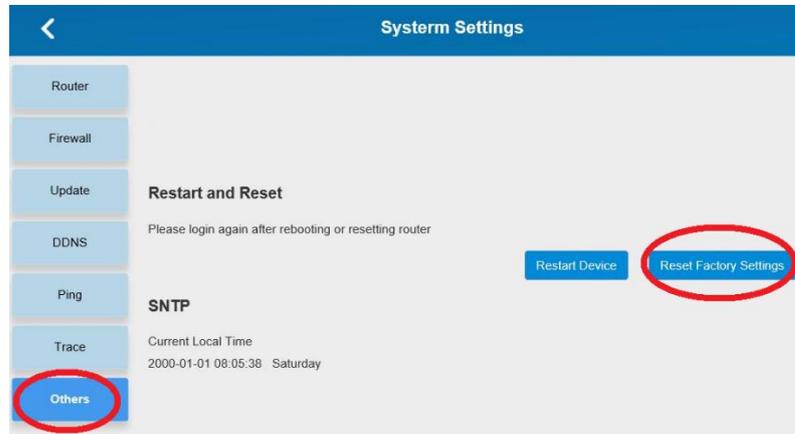
Zur Verwaltung des PIN der SIM-Karte muss zuerst die 4G-Verbindung deaktiviert und dann **PIN Management** betätigt werden:



Es ist ratsam, den PIN immer auf **Disable (Deaktivieren)** zu lassen:



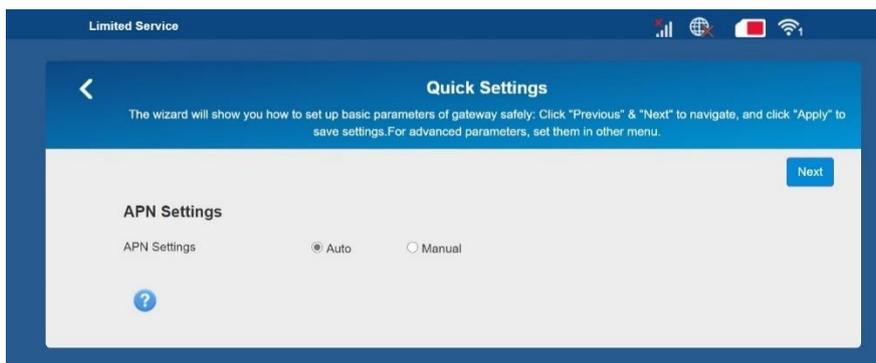
Um die werkseitigen Einstellungen des 4G/Wi-Fi-Routers wieder herzustellen, betätigen Sie **Reset Factory Settings**:



### 10.1.3 QUICK SETTINGS (SCHNELLEINSTELLUNGEN)

Klicken Sie auf Quick Settings, um in die folgende Ansicht zu gelangen

Über dieses Menü können die grundlegenden Einstellungen des 4G/Wi-Fi-Routers schnell geändert werden (Beispiel: APN, Wi-Fi SSID, Wi-Fi-Passwort). Durch Betätigen von Next können dann alle wichtigsten Parameter geändert werden.

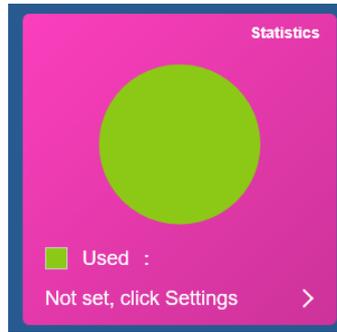


### 10.1.4 MODIFY PASSWORD (PASSWORT ÄNDERN)

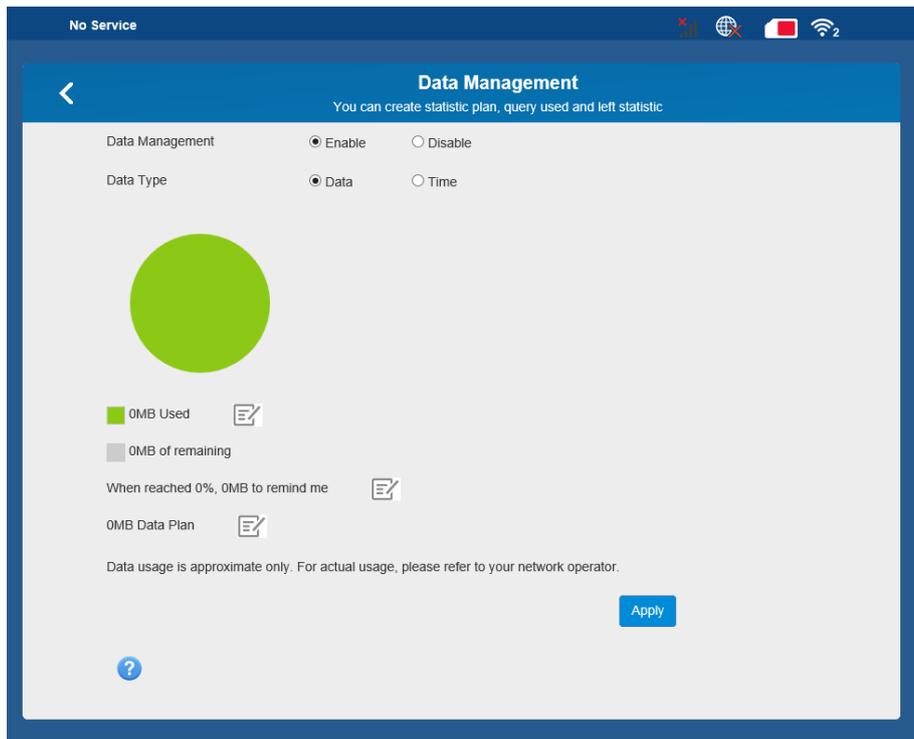
Klicken Sie auf Modify Password, um das Passwort für den Zugang zur Webseite des 4G/Wi-Fi-Routers zu ändern und in die folgende Schnittstelle zu gelangen



## 10.1.5 STATISTICS (STATISTIKEN)



Verwendung der Daten der SIM-Karte.



## 10.1.1 CONNECTED DEVICES (ANGESCHLOSSENE GERÄTE)

In diesem Abschnitt können alle, sowohl verkabelt als auch über Wi-Fi, an die Kamera angeschlossenen Geräte angezeigt werden.



No Service

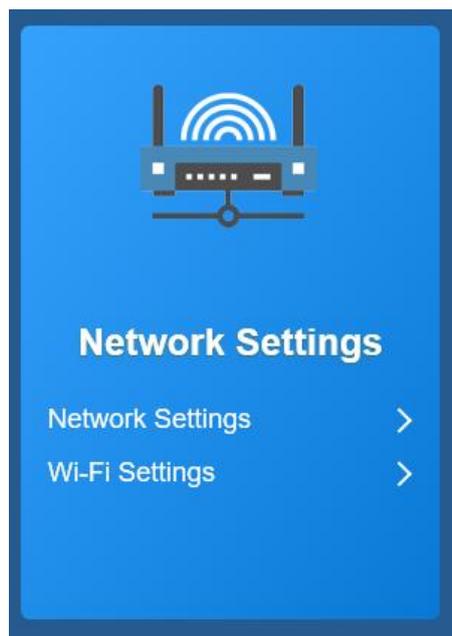
### Connected Devices

All of wireless devices connected to this router will show on the page, including device name and MAC address

Wireless Access Device			
No.	Host Name	MAC Address	IP Address
1	sistemi	FC:F8:AE:45:13:70	192.168.100.104

Cable Access Devices			
No.	Host Name	MAC Address	IP Address
1	sistemi	F0:1F:AF:6B:91:2A	192.168.100.101
2	--	5A:58:65:1D:37:F5	56.58.54.53

## 10.1.2 NETWORK SETTINGS (NETZWERKEINSTELLUNGEN)



In diesem Abschnitt kann die WAN-Verbindung mit dem Telefonanbieter verwaltet werden

- 1) Connection mode (Verbindungsart): in diesem Abschnitt kann festgelegt werden, ob man sich von Hand oder automatisch mit dem Internet verbinden und ob man die Verbindung im Fall von Roaming gestatten möchte.

Limited Service

### Connection Settings

**Connection Mode**

Connection Mode  Automatic  Manual

Check here, you can connect to internet in the roaming status.

APN

LTE Band Lock

LTE PCI Lock

Apply

- 2) Network selection (Netzwerkerwahl): in diesem Abschnitt kann gewählt werden, ob der Netzbetreiber automatisch oder von Hand gewählt werden soll

Limited Service

### Connection Settings

**Network Selection**

Network Selection  Automatic  Manual

Automatic

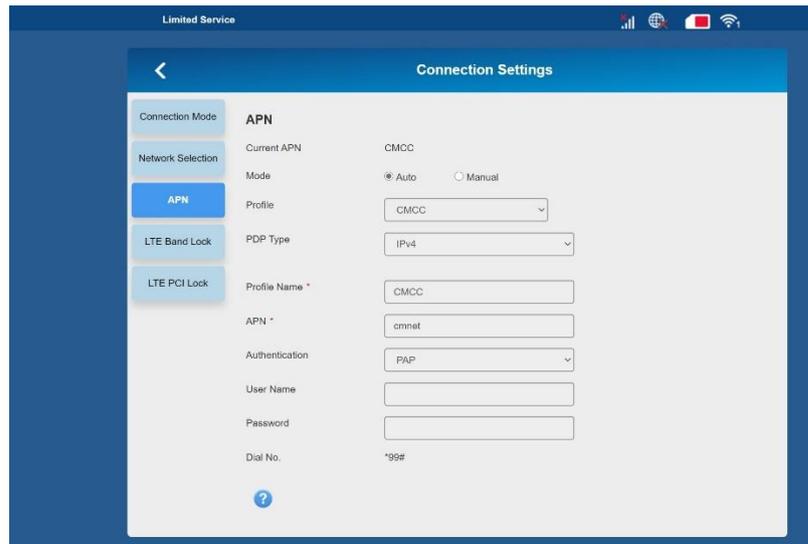
APN

LTE Band Lock

LTE PCI Lock

Apply

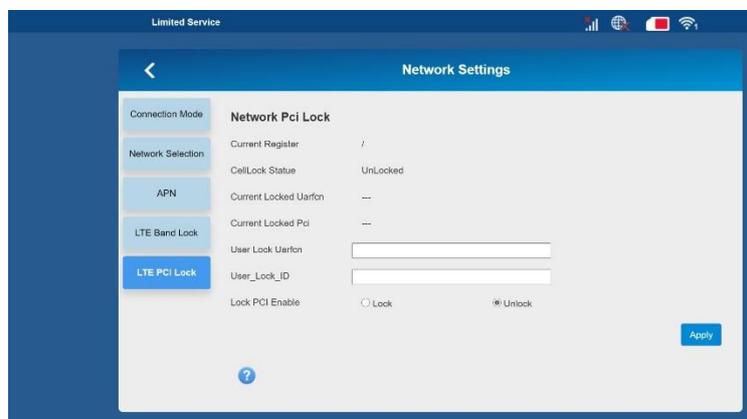
- 3) APN: in diesem Abschnitt kann ein APN-Profil erstellt werden, die Felder Username (Benutzername) und Passwort sind im Allgemeinen leer



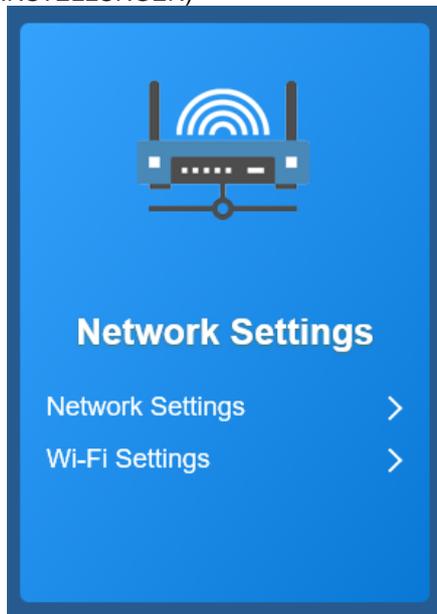
- 4) LTE Band Lock (LTE-Bandsperre)  
in diesem Bereich ist es möglich, Frequenzbänder zu deaktivieren, mit denen keine Verbindung erfolgen soll



- 5) LTE PCI Lock (Modem-Sperre)  
In diesem Abschnitt ist es möglich, das LTE-Modem zu sperren und die Verbindung nur mit Anmeldedaten zu gestatten

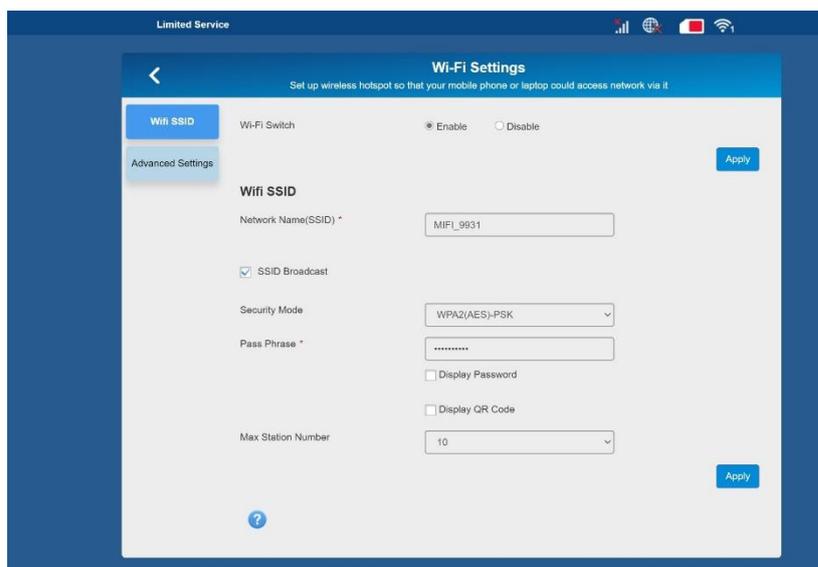


### 10.1.3 WI-FI SETTINGS (WI-FI-EINSTELLUNGEN)

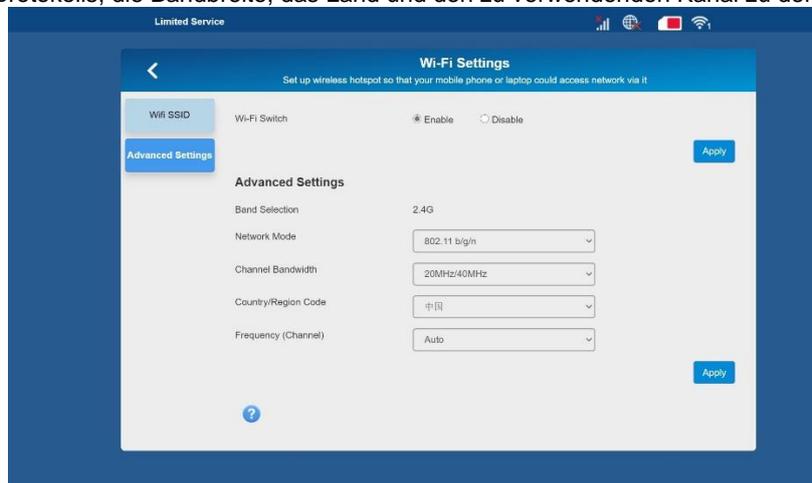


In diesem Abschnitt ist es möglich, die Parameter des von der Kamera generierten Wi-Fi-Netzes zu konfigurieren

- 1) **Wi-Fi SSID:** in diesem Abschnitt ist es möglich, den Namen des gewählten Netzes (SSID), die Verschlüsselungsart, das Passwort und die maximale Anzahl der mit dem Netz verbundenen Benutzer einzugeben. Es ist außerdem möglich, das Wi-Fi-Netz zu deaktivieren, sollte es nicht benutzt werden.



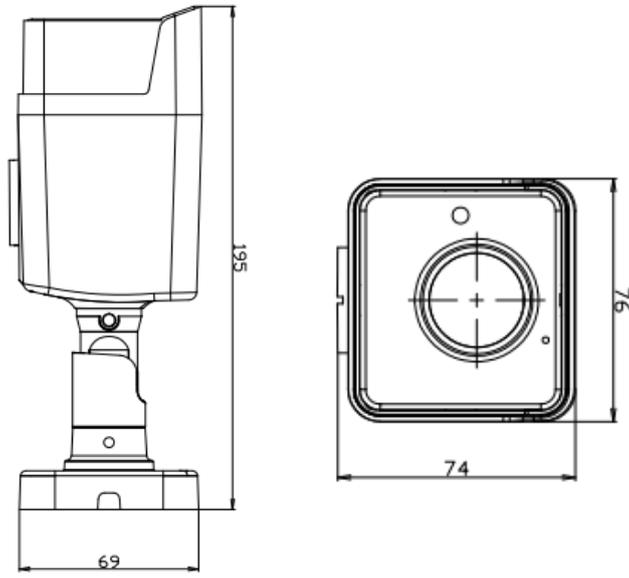
- 2) **Advanced Settings (Erweiterte Einstellungen):** In diesem Abschnitt ist es möglich, den Typ des Übertragungsprotokolls, die Bandbreite, das Land und den zu verwendenden Kanal zu definieren.



## 11 TECHNISCHE DATEN

ALLGEMEINE DATEN		1099/212B
Max. Aufnahme	Mittel: 180mA(G), 460mA(N). Spitze 480mA (Übergang des IR CUT-Filters).	
Versorgung	12 Vcc / PoE	
Abmessungen (B x H x T):	189*76*68mm	
Gewicht (g)	650 g	
Gehäusetyp	Bullet	
Produktfarbe	Weiß und Schwarz	
Betriebsbedingungen	-20°C~+60°C, <90%RH	
Schutzart	IP66	
Videoformat	Adaptiv P/N	
HAUPTMERKMALE		
Kamerasensor	1/2,9 CMOS 3MP	
Kameraobjektiv	Autofokus-Objektiv 2.8-12mm, F 1.6	
Sichtwinkel (horizontal)	W H97.1° T H32.3°	
Elektronische Blende (s)	1/3 ~ 1/10.000s	
Empfindlichkeit (lux)	0.1Lux@(F1.2,AGC ON), 0 Lux mit IR Cut	
IR-Filter	Mechanisch mit Autoswitch	
Videoauflösung (H x V)	3MP (2304x1296)	
Bitrate Video-Streaming	128Kbps – 12288Kbps	
SOFTWARE/FIRMWARE-FUNKTIONEN		
Videokompression	H.265, H.264	
Bildrate	Main Stream 2304x1296@15fps 1920x1080@20fps 1280x720@25fps Sub Stream 704x576@25fps 640x360@25fps	
Protokolle	HTTP, TCP/IP, IPv4, RTSP, UDP, SMTP, NTP, DHCP, DNS, IP Search	
WiFi	802.11 b/g/n	
Wi-Fi-Frequenz	2.4GHz~2.4835GHz	
LTE	Band 1,2,3,5,7,8,20,34,38,39,40 und 41 2dBi-Verstärkung	
Sicherheit	64/128-bit WEP [nicht unterstützt], WPA/WPA2, WPA-PSK/WPA2-PSK	
Web/Client/ Mobile	Multi-Browser (Edge im I.E.-Modus, Chrome, Safari, Firefox, Opera) Mobile Software (iOS, Android)	
FUNKTIONEN		
Bildeinstellungen	Einstellung von: Helligkeit, Definition, Kontrast, Sättigung, über Webseite, App auf Smartphone, HVR/NVR	
Motion Detection (Bereiche)	JA	
Videoanalyse	Motion Detection (Bewegungserfassung), Human	
DNR-Kontrolle	3D DNR	
Gegenlichtkompensation (Backlight):	BLC / D-WDR	
Wi-Fi-Antenne	Extern	
Audio	Mikrofon und Lautsprecher eingebaut	
Max. Stream-Anzahl / PC	2 Mainstream + 2 Substream	
HARDWARE-EIGENSCHAFTEN		
Anz. IR-Leds/ Beleuchtungsabstand (m)	2 EX LED 850nm (25 m – 30m)	
Steckplatz Mikro-SD-Karte (Speicher nicht enthalten)	JA, maximal 128 GB	
LAN-Schnittstelle	RJ45 10M / 100M Ethernet	
Verbinder	RJ45 waterproof	

# 1099/212B



## 12 ANLAGE

---

### 12.1 F.A.Q.

---

- ◆ **IE lädt und installiert die Plug-ins nicht.**
  1. Mögliche Ursache: Die Einstellung des IE-Schutzniveaus ist zu hoch.  
Lösung: Stellen Sie das IE-Schutzniveau auf den Mindestwert ein.
- ◆ **Nach der Aktualisierung ist es dem Benutzer nicht möglich, die IP-Kamera mittels IE zu prüfen.**
  1. Lösung: Den IE-Cache auf Null stellen. Spezifische Vorgänge: Wählen Sie das Menü Tools (Instrumente) von IE, wählen Sie Internet Options (Internetoptionen), klicken Sie auf die Taste „Delete file...“ (Datei löschen) in der 2. Option (Temporary Internet files – Temporäre Internetdateien), klicken Sie auf „Delete all offline contents“ (Sämtliche Offline-Inhalte löschen) und dann auf OK. Stellen Sie die Verbindung zur IP-Kamera erneut her.
- ◆ **Warum gelingt es nicht, die IP-Kamera mittels IE zu prüfen?**
  1. Mögliche Ursache 1: Fehler oder Defekt des Netzwerks  
Lösung: Verbinden Sie den PC mit dem Internet und überprüfen Sie, ob der Zugang zum Netzwerk normal erfolgt. Mögliche Kabel- oder durch einen Virus im PC bewirkte Netzwerkprobleme feststellen, indem der PC einem Ping-Test unterzogen wird.
  2. Mögliche Ursache 2: Die IP-Adresse ist durch andere Geräte belegt.  
Lösung: Die IP-Kamera vom Netzwerk trennen, diese mit dem PC verbinden und die IP-Adresse des Geräts einstellen.
  3. Mögliche Ursache 3: Die IP-Adresse bezieht sich auf ein anderes Subnetz.  
Lösung: Überprüfen Sie die Einstellungen von IP-Adresse, Subnetzmaske und Gateway.
  4. Mögliche Ursache 4: Konflikt zwischen der physischen Adresse des Netzwerks und der IP-Kamera.  
Lösung: Die physische Adresse der IP-Kamera ändern.
  5. Mögliche Ursache 5: Der Web-Port wurde geändert.  
Lösung: Wenden Sie sich an den Netzbetreiber, um die entsprechenden Informationen zum Port zu erhalten.
- ◆ **Es ist nicht möglich, auf dem PC das Video des standortfernen Geräts anzuzeigen**
  1. Lösung: Sicherstellen, dass die Ansicht der IP-Kamera normal im IE angezeigt werden kann, dass das Gerät über die Software des PCs gesucht werden kann und dass die Parameter des Geräts PC-Client korrekt eingestellt sind.

DS1099-184

URMET S.p.A.  
10154 TORINO (ITALY)  
VIA BOLOGNA 188/C  
Tel. +39 011.24.00.000 (AUT. SAMMELRUF)  
Fax +39 011.24.00.300 - 323

**urmet**



Technische Abt.  
Kundendienst +39 011.23.39.810  
<http://www.urmet.com>  
e-mail: [info@urmet.com](mailto:info@urmet.com)  
MADE IN CHINA